



BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth

46. Jahrgang

Nr. 11

Ausgabe November 2018

Das ganze Jahr draußen im Wald

Die Gemeinde Bubenreuth erweitert das Angebot zur Kinderbetreuung

Die Errichtung eines Waldkindergartens als eine alternative Betreuungsmöglichkeit für Kinder zwischen drei und sechs Jahren war schon längere Zeit Thema in den Gremien des Gemeinderates. Bürgermeister Norbert Stumpf und die Verwaltung haben bereits umfangreiche konzeptionelle Vorarbeiten geleistet, sodass der Gemeinderat in seiner Sitzung im Oktober einen entsprechenden Beschluss über die Errichtung und den Betrieb eines Waldkindergartens fassen konnte.

„Aufgrund der steigenden Nachfrage ist es mir wichtig, das Betreuungsan-

gebot für Kinder in unserer Gemeinde auszubauen und auch eine Alternative zu den Regelkindergärten anzubieten. Es freut mich sehr, dass der Musikkindergarten sein Angebot um einen Waldkindergarten mit 20 Betreuungsplätzen erweitern will. Durch die tägliche Berührung mit der Natur können die Kinder den Lauf des Jahres bewusst erleben. In Gesprächen mit der Kindergartenaufsicht, dem Forstamt und dem Grundstücksbesitzer konnten wir gemeinsam einen geeigneten Standort finden“, zeigt sich Bürgermeister Norbert Stumpf sehr zufrieden über das neue Angebot für Familien.

Das rund 500 m² große Grundstück befindet sich im Wald oberhalb der Birkenallee mit Zugang vom Parkplatz an den Wertstoffcontainern. Für die Kinder wird neben diesem von der Gemeinde gemieteten Grundstück eine weitaus größere Fläche im Wald als Spiel- und Aufenthaltsort zur Verfügung stehen.

Bedarf an weiteren Betreuungsplätzen ist gegeben

Voraussetzung für die Errichtung eines zusätzlichen Kindergartens war die Feststellung eines weiteren Bedarfs an Kindergartenplätzen. In den vergange-



Gezeichnet von den Kindern des Musikkindergartens.

Aktuell in dieser Ausgabe:

Pedelecs wieder verfügbar	S. 8
Gedenken zum Volkstrauertag	S. 13

nen Jahren hat sich gezeigt, dass die vorhandenen 155 Kindergartenplätze dem tatsächlichen Bedarf nicht mehr gerecht werden und Wartelisten geführt werden mussten. Derzeit werden 125 Kinder im katholischen Kindergarten und 25 im Musikkindergarten betreut, 5 Kinder sind bei Tagesmüttern.

Bitte lesen Sie weiter auf S. 10.

Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung

Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
 www.bubenreuth.de, info@bubenreuth.de
Telefonzentrale 09131 - 88 39-0, **Telefax** 88 39-22

Geschäftsleitung / Sekretariat

Vermittlung

Erster Bürgermeister	Norbert Stumpf	88 39-11	n.stumpf@bubenreuth.de
Geschäftsleitung	Helmut Racher	88 39-17	h.racher@bubenreuth.de
Vorzimmer des Bürgermeisters	Pia Bauer	88 39-11	p.bauer@bubenreuth.de
Öffentlichkeitsarbeit, Mitteilungsblatt	Monika Eckert	88 39-18	m.eckert@bubenreuth.de

Finanzverwaltung

Kämmerei	Tobias Zentgraf	88 39-19	t.zentgraf@bubenreuth.de
Kasse, Wasserabrechnung, Vollstreckung	Kerstin Lechner	88 39-21	k.lechner@bubenreuth.de
Steuern, Personalverwaltung	Ines Reck	88 39-14	i.reck@bubenreuth.de
Jugendmusikstätte, Mittagsbetreuung	Petra Kollar	88 39-29	p.kollar@bubenreuth.de

Hauptamt

Melde- und Passamt, Rentenangelegenheiten, Soziales, Beglaubigungen	Simone Quaad	88 39-12	s.quaad@bubenreuth.de
Standesamt, Gewerbeamt, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Friedhof, Fundbüro	Christian Benisch	88 39-15	c.benisch@bubenreuth.de

Bauamt

Bauangelegenheiten	Michael Franz	88 39-20	m.franz@bubenreuth.de
Beiträge (Erschließung, Herstellung, Straßen)	Michaela Gundermann	88 39-23	m.gundermann@bubenreuth.de
Technische Verwaltung	Thomas Wölfel	88 39-25	t.woelfel@bubenreuth.de
Bauhof	Willi Jakobi	20 53-24	bauhof@bubenreuth.de

Bücherei

Barbara Willers 88 39-27 b.willers@bubenreuth.de

Grundschule

61 22 0-0 grundschule@bubenreuth.de

Freiwillige Feuerwehr (nicht ständig besetzt)

20 31 12 feuerwehr@bubenreuth.de

Jugendbeauftragte

Christa Schmucker-Knoll, Jessica Braun jugend@bubenreuth.de

Seniorenbeauftragte

Hans-Jürgen Leyh, Manfred Winkelmann senioren@bubenreuth.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr,
 zusätzlich Donnerstag 14 – 17 Uhr sowie nach Vereinbarung

Zusätzlich zu den Öffnungszeiten sind wir für Sie von Montag bis Mittwoch von 14 – 16 Uhr telefonisch erreichbar.

Barrierefreier Zugang ins Rathaus über den Eingang im Untergeschoss rechts neben der Freitreppe möglich.

Bitte in jedem Fall – auch bei geöffneter Eingangstür im UG – über die Außen-Gegensprechanlage dort anmelden.

Bankverbindungen:

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

IBAN: DE70 7635 0000 0003 0003 06, BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Erlangen-Höchstadt-Herzogenaurach eG

IBAN: DE87 7636 0033 0002 7015 10, BIC: GENODEF1ER1

Termine außerhalb der Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass nach vorheriger Absprache mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch Termine außerhalb der regulären Öffnungszeiten vereinbart werden können.

Weitere wichtige Rufnummern:

Polizei	110
Feuer	112
Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Caritas Pflegedienst, Bubenreuth	12 08 90
Bay. Rotes Kreuz ERH	12 00 28
Müllberatung Landratsamt ERH	09193 20 597
Müllgebühr Landratsamt ERH	09193 20 591
Müllabfuhr – Fa. Hofmann	09131 79 61 70
Bayernwerk Straßenbeleuchtung	0951 30 93 23 71
Bayernwerk Strom	0941 28 00 33 66
Bayernwerk Gas	0941 28 00 33 55
Bayernwerk techn. Kundendienst	0941 28 00 33 11
THW OV Baiersdorf (nicht ständig besetzt)	09133 34 50
Wasserversorgung Störung	09283 86 12 243
Polizei Erlangen-Land	76 05 14
OVF-Omnibusverkehr Franken	81 04 66
DB - Kundenzentrum Bahnhof (3-S-Zentrale – Service, Sicherheit, Sauberkeit)	0911 2 19 10 55
DB - Mobilitäts-Zentrale	0180 6 51 25 12

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Thema Finanzen sorgt immer wieder für Gesprächsstoff, sei es im Gemeinderat oder auch in der Bürgerschaft. Ich möchte Ihnen hier einen kurzen Überblick über die zahlreichen langfristigen und finanziell größten Investitionen geben, die wir seit 2014 für die Zukunft unserer Gemeinde getätigt haben.

Der Kauf von Grundstücken ist ein wichtiger Bestandteil zur Sicherung der künftigen Handlungsfähigkeit der Gemeinde. Mit diesen Grundstücken verschafft sich die Gemeinde einerseits Anlagegüter und andererseits Entwicklungsmöglichkeiten für die Gemeindestruktur.

Gleich zu Beginn der Amtszeit wurde – angestoßen durch den Ausgang eines Bürgerentscheids – dem Gemeinderat aufgetragen, den künftigen Standort des Rathauses zu definieren, da der Platzbedarf in absehbarer Zukunft steigen wird und im existierenden Rathaus dafür keine ungenutzten Räume zur Verfügung stehen. Ebenso forderten die Arbeitsstättenverordnung, die Arbeitssicherheit und der Brandschutz erhebliche Maßnahmen.

Noch während der vorherigen Amtszeit wurden Planungen für die Erweiterung und Umnutzung des Rathauses erstellt. Dabei ging es um die Schaffung eines barrierefreien Bürgerbüros und den Neubau eines Sitzungssaals für Gemeinderatssitzungen, der eventuell auch für weitere Veranstaltungen zur Verfügung stehen sollte. Alleine die Kosten für die geplante Erweiterung summierten sich bereits im Jahr 2012 auf über 800.000 Euro. Mit den Umbaukosten zusammen wäre ein finanzieller Aufwand von weit über 1,3 Mio. Euro notwendig gewesen.

Auch ein Neubau neben dem jetzigen Standort schied auf Grund der hohen Kosten aus, ebenso ein Neubau im Bereich der Posteläcker.

Der Gemeinderat hat sich daher für den Erhalt des alten Rathauses entschieden und von einem Erweiterungsbau abgesehen.

Im Jahr 2016 bot sich für die Gemeinde die einmalige Gelegenheit, das historisch bedeutsame, ortsbildprägende Anwesen Hauptstraße 7 mit dem denk-

malgeschützten, aus Sandstein errichteten Wohnhaus von 1881 zu erwerben. So konnte sichergestellt werden, dass das Ensemble in zentraler Lage im alten Ortskern von Bubenreuth erhalten bleibt und nicht durch einen Bauträger völlig neu geordnet und bebaut wird.

Ein weiterer wichtiger Grund, der für den Kauf des Anwesens sprach, war die Reinvestition des Erlöses, den die Gemeinde durch den Verkauf eines Grundstücks an die Joseph-Stiftung erhalten hatte. Der Gemeinderat hatte dem Verkauf des gemeindlichen Grundstücks mit Erbpachtvertrag nur unter der Bedingung zugestimmt, dass das Geld nicht in den Haushalt fließt, sondern wieder Vermögen geschaffen wird, sprich in Grund und Boden angelegt wird. Dieser Forderung konnte mit dem Kauf des Anwesens H7 entsprochen werden.

Durch die vielen sich bietenden Möglichkeiten auf dem rund 2.500 m² großen Grundstück kam schnell die Überlegung auf den Tisch, in „H7“ neue und großzügigere Räume für die Bücherei und das Museum zu schaffen, um im Rathaus zusätzlichen Platz für die Verwaltung zu bekommen. Dieser Vorschlag öffnete uns bei der Regierung von Mittelfranken die Türen. Nach kurzer Zeit wurden wir 2015 in das Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ aufgenommen und erhielten auch die Zusage für einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn für die Untersuchung und Planung des Anwesens.

Auf Grundlage der vom Gemeinderat in Klausurtagungen erarbeiteten Nutzungen haben die mit dem Modernisierungsgutachten beauftragten Planer einen Vorschlag erarbeitet. Dieser sieht einen multifunktionalen Mehrzweckraum für Vereine, Versammlungen, Ausstellungen, Konzerte, etc. vor mit der Möglichkeit einer Bewirtung durch ein kleines Cafe, einer Schänke und einer Küche. Weitere Räume für z.B. Jugendmusikstätte und Kinder- und Jugendarbeit, kleine Besprechungs- und Arbeitsräume für Arbeitsgruppen, Ehrenamtliche und ein Familienzentrum des Landkreises sowie eine Bürgerwerkstatt (z.B. für Tauschen & Helfen, Flüchtlingshilfe, Kunsttreff, ...) sind ebenso geplant wie ein Depot und eine

Nutzung als Gemeinde- und Vereinsarchiv.

Insgesamt ein einladender Kultur- und Bürgertreff, für den sich das Anwesen neben der aufeinander abgestimmten Unterbringung von Museum und Bücherei optimal eignet.

Bereits jetzt werden die Räume des alten Wohngebäudes regelmäßig als Treff für verschiedene Arbeitsgruppen und Organisationen genutzt. Es freut mich sehr, dass wir den vielen ehrenamtlich engagierten Gruppen und Vereinen in unserem Ort in ein paar Jahren attraktive Räumlichkeiten im sanierten Anwesen H7 zur Verfügung stellen können.

Der hintere, unbebaute Bereich des Grundstücks zum Wiesenweg hin wird bis auf weiteres freigehalten.

Die anfangs in die Überlegungen einbezogene Nutzung von H7 als sozialen Wohnraum oder als Wohnraum für Flüchtlinge, die mit einer Förderung von 90 % der förderfähigen Kosten bezuschusst worden wäre, kam nach intensiver Diskussion im Gemeinderat doch nicht zum Tragen.

Die Investitionskosten für die geplanten Maßnahmen wurden durch das Planungsbüro auf ca. 4,8 Mio. Euro geschätzt. Für die Schaffung von öffentlich nutzbarem Raum auf dem Anwesen hat uns die Regierung aus den Mitteln der Städtebauförderung eine Förderhöhe von 60 % der förderfähigen Kosten zugesprochen, zusätzlich fällt auch der Erwerb des gesamten Anwesens mit in die Förderung, somit bekommt die Gemeinde insgesamt rund 3,6 Mio. Euro.

Sollten wir die Möglichkeit erlangen, durch das Alleinstellungsmerkmal der Geschichte von Bubenreuth - Vertreibung und Integration - höhere Fördergelder für das Museum „Musik und Integration“ zu sichern, kann der Eigenanteil der Gemeinde (Investitions- und Betriebskosten) noch geringer gehalten werden.



In den vergangenen 3 bis 4 Jahren wurde ebenso in den Kauf von Grundstücken im Wert von rund 1,8 Mio. Euro investiert. So konnten Flächen in den Bereichen Posteläcker und Hoffeld gesichert werden und weitere landwirtschaftliche Flächen als naturschutzrechtliche Ausgleichsflächen bzw. als Tauschflächen gekauft werden, welche nach einer Erschließung wieder zur Disposition stehen.

Neben dem Grunderwerb stehen zur Sicherung des Vermögens auch noch die Errichtung des Horts mit 1,6 Mio. Euro, die Sanierung der Mehrzweckhalle mit Erneuerung des Daches mit 1,2 Mio. Euro, die Sanierung des katholischen Kindergartens mit 2,2 Mio., die Sanierung der Damaschkestraße mit rund 1 Mio. Euro, der Kauf von Flächen auf dem Steinbuckel zur Erweiterung der Sportanlagen mit 1 Mio. Euro in den Büchern.

Zur Finanzierung der Investitionen wurden in den letzten 4 Jahren Darlehen in Höhe von nur 3,5 Mio. Euro aufgenommen. Rechnerisch und wirt-

schaftlich gesehen eine sehr gute Bilanz, auf die wir in Bubenreuth stolz sein können. Die Schulden stehen in einem sehr kleinen Verhältnis zu unseren getätigten Investitionen. Dazu tilgen wir jährlich rund 500.000 Euro unserer Darlehen.

Mit Hilfe der Städtebauförderung können wir in den kommenden Jahren noch viele Maßnahmen anstoßen und natürlich fördern lassen - Sanierung von Straßen, Gehwegen und öffentlichen Plätzen. Dadurch können wir z.B. die Barrierefreiheit auf Gehwegen herstellen, Verkehrsmaßnahmen umsetzen, eine Umgestaltung der Tennisplätze ermöglichen, den Standort des Altenheimes lukrativ machen oder auch gestalterisch auf unseren öffentlichen Grünflächen tätig werden. Und das alles ohne eine Zuzahlung unserer Bürger, denn die städtebauliche Sanierung im vereinfachten Verfahren verbietet der Kommune sogar die Umlage von Ausgleichsbeiträgen, das kann ich Ihnen heute schon versichern. Helfen Sie mit, unseren Ort für uns und auch unsere Besucher attraktiver

zu gestalten und für uns und für die nächsten Generationen - unsere Kinder und unsere Enkelkinder - bestmöglich auszubauen. Durch die Mitwirkung in den Untersuchungsgebieten und die Abgabe der ausgefüllten Fragebögen stärken Sie Ihre Wünsche, Ihren Bedarf und auch Ihr Umfeld.

Ich freue mich, dass die Bürgerinitiative „Bubenreuth für das vereinfachte Sanierungsverfahren“ die Ausweisung von Sanierungsgebieten im Rahmen der Städtebauförderung nicht grundsätzlich ablehnt und ihre Zielrichtung nach dem auch von der Gemeinde und mir angestrebten „vereinfachten Verfahren“ angepasst hat.

Gemeinsam bringen wir unsere Gemeinde einen Schritt nach vorne, gemeinsam gestalten wir unsere Zukunft.

Ihr



Norbert Stumpf

Bubenreuther Adventskalender 2018

Wir kennen ihn alle und können uns ohne ihn die Adventszeit gar nicht mehr vorstellen: den Adventskalender, mit dessen Hilfe wir die Tage bis Weihnachten zählen und uns die Zeit des Wartens verkürzen.

Bereits zum dritten Mal gibt die Gemeinde den Bubenreuther Adventskalender in limitierter Auflage heraus. Er ist ein besonderes Geschenk für Ihre Familie, Freunde, Bekannten und Verwandten, Sie können einen Adventsgruß aus Bubenreuth ver-

schicken oder ihn als Sammlerstück erwerben.

Als Titelmotiv haben wir in unserem Jubiläumsjahr „775 Jahre Bubenreuth“ ein Bild vom Adventsmarkt im Schmiedlhof gewählt, der 2018 ebenfalls ein Jubiläum feiert. Seit 25 Jahren findet der vorweihnachtliche Markt im ältesten Sandsteinhof Bubenreuths statt.

Die Aufnahme stammt von Dr. Wolfgang Brendel, der dieses Foto bei unserem Fotowettbewerb 2017 eingereicht hatte. Herzlichen Dank dafür!

Der Kalender ist im Rathaus und im Sekretariat der Grundschule erhältlich, ebenso beim Adventsmarkt auf dem Schmiedlhof am Verkaufsstand der Grundschüler. Er kostet 2,50 Euro, der Verkaufserlös kommt in diesem Jahr unserer Jubiläumsaktion „Ich schenke meinem Ort ...“ zugute. Der Spendenerlös aus dieser Aktion wird für die Gestaltung des Mörsbergegartens verwendet.



Die Geschichte der Gemeinde Bubenreuth



Im Mittelpunkt des Buches steht die Geschichte von Bubenreuth - die Hofgeschichten der Anwesen an der Dorfstraße und die Entwicklung Bubenreuths nach dem Zweiten Weltkrieg bis in die heutige Zeit.

Das neue Heimatbuch beleuchtet auf 297 Seiten die Vergangenheit der Gemeinde unter den verschiedensten lokalhistorischen Blickwinkeln. Es zeigt die Geschichte der Gemeinde Bubenreuth von der Landwirtschaft zum Saiteninstrumentenbau bis hin zur Hightechgemeinde. Viele Abbildungen zeigen mitunter heute nicht mehr gegenwärtige Vorgänge, außergewöhnliche Baumaßnahmen und die verheerende Hochwasserkatastrophe in den vergangenen Jahren.

Das Buch ist im Rathaus zum Preis von 24,95 Euro erhältlich.



Familie Hüttner
 Scherleshofer Straße 7
 91088 Bubenreuth
 Telefon: (09131) 26 40 9

info@schafzucht-huettner.de
 www.schafzucht-huettner.de

Jubiläumsaktion November und Dezember

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür

Bestens gerüstet sind Sie im kommenden Herbst und Winter mit Pullovern, Westen und Jacken aus reiner Schurwolle, ausschließlich vom Coburger Fuchsschaf.

Das besondere Highlight für warme Füße sind die gestrickten Wollsocken und die Filzpantoffeln mit und ohne feste Sohle. Beides ideale Geschenke, nicht nur zu Weihnachten.

Pro verkauftem Paar Socken oder Pantoffeln spendet die Familie Hüttner **0,50 Euro** für die Jubiläumsaktion „**Ich schenke meinem Ort ...**“.



Jubiläumsaktion Oktober bis Dezember



ENERGIEUMDENKER.DE
 Johann Karl
 Bubenruthiastraße 15a
 91088 Bubenreuth

Telefon (09131) 20 91 95
 Email info@energieumdenker.de

Ihr Spezialist für Photovoltaik,
 Stromspeicher und Infrarotheizung



ENERGIEUMDENKER.DE spendet für **jedes Beratungsgespräch** in Bubenreuth über die Anschaffung einer gut geplanten Photovoltaikanlage oder über eine Wohlfühl-Infrarotheizung im Zeitraum von Oktober bis Dezember **7,75 EUR** für das Jubiläumsprojekt „**Ich schenke meinem Ort ...**“.

Der langanhaltende, heiße und viel zu trockene Sommer zeigt uns die Vorboten des Klimawandels. Wir sind die erste Generation, die den Klimawandel spürt und gleichzeitig die letzte, welche aktiv die Entwicklung noch beeinflussen kann.

Wir, das Team von ENERGIEUMDENKER.DE, unterstützen alle, die das Klima für die nachfolgenden Generationen verbessern wollen.

Für diejenigen, welche nicht länger mit fossilen Brennstoffen heizen wollen, ist die Infrarotheizung eine echte Alternative. Zusammen mit einem zertifizierten Ökostrom-Tarif

und einer, den Bedürfnissen angepassten Strahlungsheizung holen Sie sich CO₂ neutrale und wohltuende Wärme in Ihre eigenen vier Wände.

Mit den **Vorteilen der Strahlungsheizung** holen Sie sich neuen Wohnkomfort in Ihr Zuhause:

- Wohlfühlwärme bereits am 20°
- weniger Staub
- trockene Wände verhindern Schimmel
- flexibel einsetzbar
- bis zu 40 % Energieeinsparung im Vergleich zu Nachtspeicheröfen

Beachten Sie bitte unsere **Informationsveranstaltung** im Saal der Gaststätte „Zur Post“ in der Hauptstraße 12 am **8. November** (Infrarotheizung – Heizen wie die Sonne) **um 19.00 Uhr.**



Jubiläumsaktion September bis Dezember

Landgasthof Mörsbergei
Hauptstr. 14 | 91088 Bubenreuth
09131 - 9263288 | info@moersbergei.de

Öffnungszeiten Restaurant
Montag Ruhetag | Dienstag bis Sonntag 11.30 Uhr bis 21.00 Uhr warme Küche

Selbstbedienungsbiergarten bei schönem Wetter
Montag bis Freitag 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr



Wir vom Landgasthof Mörsbergei laden Sie herzlich ein, unsere Gäste zu sein. Unsere abwechslungsreiche Speisekarte bietet neben fränkischen Köstlichkeiten saisonelle und klassisch leckere Gerichte. In unserem uralten Selbstbedienungsbiergarten mit Kinderspielplatz finden Sie warme und kalte Speisen auf der Karte.

Mittwoch ist Schnitztag

jede Schnitzelvariation für 7,75 €

pro Verkauf werden **0,35 €** an die Aktion „**Ich schenke meinen Ort ...**“ gespendet



Jubiläumsaktion Januar bis Dezember



Für jedes neue Mitglied im Jubiläumsjahr 2018 spendet die VR-Bank am Jahresende **5 Euro!**

Das Höchste: Teilhaber bei der eigenen Bank!

Erleben Sie den Vorsprung durch Mitgliedschaft bei Ihrer VR-Bank.

Profitieren Sie von umfassender Transparenz, weitgehenden Mitbestimmungsrechten und exklusiven Mehrwerten.

35.700 unserer Kunden sind bereits überzeugte Teilhaber „ihrer“ Bank.

Und Sie?



VR-Bank Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach eG
Beratungsfiliale Bubenreuth
Neue Straße 4
91088 Bubenreuth
Telefon: 09131 8857-0





Wohnmobile Frankenjura

Jubiläumsaktion April bis Dezember

Wohnmobile Frankenjura

Josef Eichhammer
Birkenallee 33, 91088 Bubenreuth

Telefon: 0176 / 34962416
E-Mail: info@wohnmobile-frankenjura.de
www.wohnmobile-frankenjura.de

Abholung und Rückgabe von Wohnmobilen
Industriestraße 35, 91083 Baiersdorf



Traumurlaub mit einem Wohnmobil von Wohnmobile Frankenjura

Sie suchen nach aktuellen und günstigen Reisemobilen? Wünschen Sie sich einen unabhängigen und komfortablen Urlaub? Oder suchen Sie ein neues Abenteuer und wollen durch Europa reisen?

Dann sind Sie bei unserer Vermietung genau richtig! Denn es ist egal, ob Sie bereits erfahren oder Neueinsteiger sind. Innerhalb unserer sechs Wohnmobil-Kategorien ist bestimmt ein Fahrzeug, das zu Ihnen passt. Unsere Wohnmobile der Marken Knaus, Weinsberg und Rimor haben alle eine sehr gute Ausstattung. Sie sind top gepflegt und die Fahrzeuge der Kategorien Classic und Plus sind aus dem aktuellen oder letzten Modelljahr und deshalb immer auf dem neuesten Stand der Technik.

Unsere Mobile können Sie natürlich gerne im Vorfeld Ihres Urlaubs besichtigen. Vereinbaren Sie hierfür einfach telefonisch einen Besichtigungstermin mit uns. Wir sind Ihnen bei der Auswahl des Wohnmobils Ihrer Urlaubsträume behilflich. Testen Sie uns einfach. ■



Wohnmobile Frankenjura spendet pro Vermietungswoche an eine/einen Bubenreuther Bürgerin/Bürger **20,- Euro** für das Jubiläumsprojekt „**Ich schenke meinem Ort ...**“. Außerdem erhalten die jeweiligen Mieter bei der Anmietung eine Flasche Sekt

Großzügige Spende für das Jubiläumsprojekt „Ich schenke meinem Ort ..“

Nach einer ereignisreichen Startphase kamen Anfang Mai die ersten Flaschen 775er in den Verkauf, die anlässlich des Gemeindejubiläums als Festbier eingebraut wurden. Von den ersten 1000 Litern spendet die sandberg bräu pro verkaufter Flasche 10 ct für das Jubiläumsprojekt „Ich schenke meinem Ort...“. Dank der großen Nachfrage war das Bier schneller als erwartet verkauft und die 3 Brauer können der Gemeinde als Beitrag für die Neugestaltung des Mörsbergeigartens einen Scheck in Höhe von 333 Euro überreichen.

Das Bier ist weiterhin an den bekannten Verkaufsstellen erhältlich und bekommt ab Mitte November Gesellschaft vom neuen Winterbock! ■



Die Gesellschafter der sandberg bräu GbR Rainer Schmitz, Stefan Viktorin und Stephan Goetz-von Glatz (v.l.) überreichen die Spende an Bürgermeister Norbert Stumpf.



Pedelegs wieder verfügbar

Die beiden Pedelegs beim Rathaus können wieder von interessierten Bürgerinnen und Bürgern ausgeliehen werden. Das Landratsamt übernimmt bei den nächsten 12 Anmeldungen sogar die Jahresgebühr. Die Fahrräder, welche im Sommer 2015 von der Gemeinde angeschafft wurden, damit Interessierte in Ruhe den elektrischen Antrieb testen können, sind erneut durchgecheckt worden und stehen jetzt wieder gerne zu Testfahrten und für Tagesausflüge zur Verfügung.

Nutzen Sie die Chance, ein Pedeleg auch mehrfach auszuleihen. Vielleicht wächst dann auch in Ihnen der Gedanke, sich selbst so ein Fahrrad mit „eingebautem Rückenwind“ zuzulegen und dafür evtl. auch den Zweitwagen aufzugeben. Das wäre wieder ein kleiner Schritt für Bubenreuth, den CO₂-Ausstoß zu verringern und dabei dem Ziel der energetischen Autarkie wieder ein kleines Stückchen näher zu kommen.

Veranstaltung über Photovoltaik am 26.9.

Erfreulicherweise hatten etliche Interessierte den Weg in die Grundschule gefunden und sich den Vortrag von Herrn Vogtman DGS angehört. Die

Photovoltaik ist neben der Windkraft ein wesentlicher Energielieferant für die Energiewende. Viele Dächer sind gut geeignet, eigenen Strom zu erzeugen. Wenn Sie sich bereits Angebote eingeholt haben und diese gerne prüfen lassen wollen, so hilft Ihnen das Landratsamt mit der folgenden Aktion:

Photovoltaik-Beratung im Landratsamt

Eine eigene Photovoltaikanlage ist heute attraktiver denn je: Die Preise von Solarstromanlagen sind gesunken, die Technik entwickelt sich weiter, Qualität und Leistung der Anlage steigen. „Strom vom eigenen Dach ist wesentlich günstiger als vom Stromanbieter. Auch Mieter können eigenen Sonnenstrom ernten – mit Balkon-Modulen oder Mieterstrommodellen.“ Welche technischen und rechtlichen Aspekte Interessierte beachten sollten, klärt die kostenfreie Photovoltaik-Beratung des Klimaschutzmanagements.

In 45 Minuten beantwortet ein neutraler Solarexperte der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie (DGS) individuelle Fragen zu Photovoltaik, Speicher und Elektromobilität. Praxisnahe Tipps runden die Beratung ab.

Termin: Donnerstag, 15. November 2018 von 9:00 - 18:00 Uhr

Ort: Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Dienststelle Höchstadt (Schlossberg 10), großer Sitzungssaal.

Anmeldung erbeten bei Simon Rebitzer unter 09131/803-1274 oder per Mail simon.rebitzer@erlangen-hoehstadt.de

Solarthermie Förderung

Die Gemeinde Bubenreuth fördert nun auch die Anschaffung von Solarthermiekollektoren, mit denen Sie durch die Kraft der Sonne Ihr Warmwasser im Sommer autark erzeugen können. Größere Anlagen eignen sich auch zur Heizungsunterstützung.

Wieder ein kleiner Baustein, um den CO₂-Ausstoß zu verringern. Informieren Sie sich bei der Gemeinde Bubenreuth.

Weitere Fragen zum Arbeitskreis Energiewende oder Lust selbst mit zu machen?

Kontakt: Johannes Karl, Telefon 09131-27482, j.karl@web.de

<http://www.bubenreuth.de/Energiewende> oder <http://www.ew-bubenreuth.de>



Die Gemeinde Bubenreuth und der Arbeitskreis Energiewende gedenken

Herrn Michael Koolman

der am 17. Oktober 2018 von uns gegangen ist.

Michael Koolman war Mitglied im Arbeitskreis Energiewende Bubenreuth. Sein fachliches Wissen, sein engagierter Einsatz und seine lösungsorientierten Vorschläge werden uns sehr fehlen. Nicht nur wir hätten ihn noch dringend gebraucht.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Norbert Stumpf
Erster Bürgermeister

Johannes Karl
Leiter des Arbeitskreises Energiewende



ENERGIEBERATUNG FÜR HAUSHALTE DER GEMEINDE BUBENREUTH

JEDEN ERSTEN
DONNERSTAG
IM MONAT
14 - 18 UHR

- Beratung zu Wärmedämmung, Heizungsanlagen, erneuerbaren Energien und Fördermitteln
- Ort: Rathaus, Besprechungsraum, Waaggasse 2, 91083 Baiersdorf
- Beratungsgebühr: 5 Euro/30 Minuten
- Gebäude-Check am Wohnhaus möglich (20 Euro/2 Stunden)

Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und vom VerbraucherService Bayern (VSB) koordiniert.

Anmeldung: Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Simon Rebitzer, Tel. 09131 803-380229

Gemeinderat aktuell

Förderung von Kindergartenkindern mit Gewichtungsfaktor 2,0 über das vollendete dritte Lebensjahr hinaus

Die katholische Kirchenstiftung „Maria Heimsuchung“ hat bei der Gemeinde für zwei Kinder, die das dritte Lebensjahr im Dezember 2018 bzw. im Januar 2019 vollenden werden, die freiwillige Förderung mit dem Gewichtungsfaktor 2,0 im Kindergartenjahr 2018/2019 beantragt.

Die Gewichtungsfaktoren wurden eingeführt, um dem erhöhten Betreuungsaufwand für integrative Betreuungsaufgaben sowie dem Mehraufwand für die Betreuung von Kindern bestimmter Altersgruppen gerecht zu werden. Gesetzlich werden u.a. folgende Gewichtungsfaktoren zugrunde gelegt:

- 2,0 für Kinder unter 3 Jahren
- 1,0 für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt

Die Gemeinden haben jedoch die Möglichkeit, die Förderung mit dem Faktor 2,0 als freiwillige Leistung über das gesamte Kindergartenjahr und über das vollendete dritte Lebensjahr des Kindes beizubehalten.

Auf entsprechende Anträge der Kindergartenträger hin hat die Gemeinde Bubenreuth diese freiwillige Förderung nach folgenden Maßgaben gewährt:

Bis zum Kindergartenjahr 2013/2014 wurden alle in einen Kindergarten als noch nicht Dreijährige aufgenommenen Kinder – die also erst im weiteren Verlauf des Kindergartenjahres das dritte Lebensjahr vollendet haben – für das gesamte Kindergartenjahr mit dem Gewichtungsfaktor 2,0 gefördert.

Seit dem Kindergartenjahr 2014/2015 wird nur noch für Kinder, die ab 30.11. ihr drittes Lebensjahr vollenden, diese freiwillige Förderung gewährt.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, dem Antrag der Katholischen Kirchenstiftung „Maria Heimsuchung“ vom 10.07.2018 zu entsprechen:

Die Gemeinde Bubenreuth fördert die im Dezember 2015 bzw. Januar 2016 geborenen Kinder für das gesamte Kindergartenjahr 2018/19 mit dem Gewichtungsfaktor 2,0, wenn sie zu Beginn des Kindergartenjahres in den Kindergarten aufgenommen werden. ■

Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung der Investitionen des Vermögenshaushalts

Zur Finanzierung von Investitionen im Vermögenshaushalt ist im Haushaltsjahr 2017 ein Kreditbetrag von 1 Mio. Euro in den Haushaltsplan eingestellt worden. Da dieser Kredit im Haushaltsjahr 2017 nicht aufgenommen werden musste, wurde die Kreditermächtigung als Haushaltseinnahmerest in das Haushaltjahr 2018 übertragen.

Aufgrund des derzeit niedrigen, aber auch sehr schwankenden Zinsniveaus bedarf die Aufnahme von Darlehen oft einer kurzfristigen Entscheidungsfindung. Die Kreditinstitute halten ihre Angebote meist nicht länger als 24 Stunden, einige auch nicht einmal über Nacht aufrecht.

Einstimmig wurde die Verwaltung beauftragt, im Haushaltsjahr 2018 zur Deckung der Investitionsmaßnahmen ein Annuitätendarlehen in Höhe von 1 Mio. Euro mit einer Laufzeit und einer Zinsbindung von jeweils 20 Jahren aufzunehmen. ■

Tiefbaumaßnahmen der Gemeinde

Erweiterung der Wasserversorgungsanlage in der Gartenstraße zur Sicherung der zentralen Löschwassergrundversorgung – Nachträgliche Genehmigung von Maßnahmen

Wegen der Errichtung von vier Doppelhaushälften war die ohnehin schwach dimensionierte Wasserleitung in der Gartenstraße endgültig an ihre Grenzen gestoßen und musste ertüchtigt werden. Vor allem die durch die Gemeinde sicherzustellende Löschwassergrundversorgung konnte nicht mehr gewährleistet werden. Diese eigenen Erhebungen wurden unter anderem durch das Ingenieurbüro „itec“ bestätigt.

Von der Verwaltung wurden daher erstmalig für den Haushalt 2015 Mittel in Höhe von 35.000 Euro beantragt und vom Gemeinderat auch genehmigt. Durch genauere Ermittlungen und Kostenschätzungen wurde im Laufe des Jahres 2015 aber ein erheblicher Mehrbedarf festgestellt und für den Haushalt 2016 wurden noch einmal 80.000 Euro vorgesehen.

Um Kosten zu sparen, wurde entschieden, Planung, Bauüberwachung und Abrechnung der Baumaßnahme ohne ein Ingenieurbüro durchzuführen.

Zur Vergabe der Maßnahme hat die Gemeinde von drei einschlägig bekannten Fachfirmen Angebote eingeholt und den Auftrag auf das wirtschaftlichste (und günstigste) Angebot erteilt. Somit ist der Gemeinde kein finanzieller Schaden entstanden.

1. Fa. Hack Dienstleistungen GmbH, 91361 Pinzberg 112.102,65 € brutto
2. Fa. XXX, 95358 Guttenberg 128.806,79 € brutto
3. Fa. XXX, 91052 Erlangen 124.122,33 € brutto

Die Vergabe hätte jedoch angesichts der Höhe der Auftragssumme eines Beschlusses des Gemeinderats bedurft. Die Auftragsvergabe war deshalb bislang ein schwebend unwirksames Rechtsgeschäft, das dann wirksam wird, wenn es der Gemeinderat genehmigt.

Die Rechtsaufsichtsbehörde im Landratsamt hatte vorgeschlagen, diese Angelegenheit durch einen nachträglichen Gemeinderatsbeschluss zu „heilen“. Dies war möglich, weil der Gemeinde durch die Vergabe an den wirtschaftlichsten und günstigsten Anbieter kein wirtschaftlicher Schaden entstanden ist.

Die Baumaßnahme selbst wurde von Mai bis Juli 2018 ohne Probleme durchgeführt und am 25.07.2018 mit der Schlussabnahme vollständig beendet. Die Schlussrechnungssumme belief sich auf 107.459,42 EUR brutto, war also niedriger als die Angebotssumme und als die im Haushalt 2015 und 2016 dafür bereitgestellten Mittel.

Mit nur einer Gegenstimme genehmigte der Gemeinderat im Nachhinein die bereits erfolgte Vergabe der Tiefbauarbeiten an die Hack Dienstleistungen GmbH. ■

Das ganze Jahr draußen im Wald

Fortsetzung der Titelseite

Die Errichtung neuer Wohneinheiten im Zuge der Nachverdichtung, der Strukturwandel einzelner Quartiere sowie die Ausweisung neuer Baugebiete müssen bei der weiteren Bedarfsplanung berücksichtigt werden. Es ist davon auszugehen, dass aus diesen Gründen in unserer Gemeinde eine Erhöhung des Bedarfs um zunächst 20 Kinderbetreuungsplätze nötig ist.

Nach dem einstimmigen Beschluss des Gemeinderates kann die Verwaltung gemeinsam mit einem Ingenieurbüro mit den Planungen für den Waldkindergarten beginnen und die Kostenberechnung vorbereiten. Mit dem Musikkindergarten wird eine Betriebsträgervereinbarung abgeschlossen. Ebenso wird die Gemeinde mit dem Grundstückseigentümer die langfristige Nutzung des Grundstücks absichern.

Die Gemeinde errichtet die Anlage und beauftragt anschließend einen Träger mit dem Betrieb des Kindergartens. Diese Form der Kooperation hat sich schon beim Kinderhort sehr bewährt.

120.000 Euro werden für die Schaffung von 20 weiteren Kinderbetreuungsplätzen in einem Waldkindergarten in den Haushalt 2018 eingestellt. Neben der Errichtung einer Holzhütte, in der die Kinder bei schlechtem Wetter Unterschlupf finden, sind unter anderem auch Kosten für die Erstellung eines Brandschutzkonzeptes und die Herstellung einer ordnungsgemäßen Zufahrt zu berücksichtigen.

Die Gemeinde kann davon ausgehen, vom Freistaat Bayern einen Zuschuss in Höhe von 90 Prozent zu bekommen.

„Natur spielerisch erleben und begreifen – diesem Motto wird sich die neue

Waldgruppe des Musikkindergartens intensiv widmen.

Die Kinder erleben die Natur als sowohl mächtige, als auch verletzte und schützenswerte Lebensgrundlage.

Der feste, wöchentliche Wechseltag in die Hausgruppe bietet den Kindern zudem die Möglichkeit im Haus spielend zu lernen und spezielle Angebote für Vorschulkinder durchzuführen.“, erklärt Christiane Bayer, Leiterin des Musikkindergartens.

Beim Infoabend des Musikkindergartens Bubenreuth e.V. am Donnerstag, 8. November, um 20 Uhr, können sich interessierte Eltern zur bevorstehenden Eröffnung einer Waldgruppe umfassend informieren.

„Schau dir die Natur an und du wirst alles verstehen.“ Albert Einstein ■

Rathaus aktuell

Landtags- und Bezirkswahl am 14. Oktober 2018

Ergebnisse für Bubenreuth

Die Wahlbeteiligung lag bei 80,74 % (2013: 80,14 %) und somit über dem Landesdurchschnitt von 72,4 % und dem unseres Stimmkreises Erlangen-Höchstadt von 76,72 %.

Der Anteil der Briefwähler lag bei 44 %. Davon nutzten zur Beantragung der Briefwahlunterlagen fast 9 % erstmalig die Möglichkeit mittels QR-Code. Online über das Bürgerportal beantragten 11 % die Briefwahlunterlagen. 46 % warfen ihre ausgefüllte und unterschriebene Wahlbenachrichtigung in den Briefkasten der Gemeinde Bubenreuth und beantragten auf diese Weise ihre Briefwahlunterlagen. Der Rest (34 %) holte sich die Unterlagen persönlich im Rathaus ab.

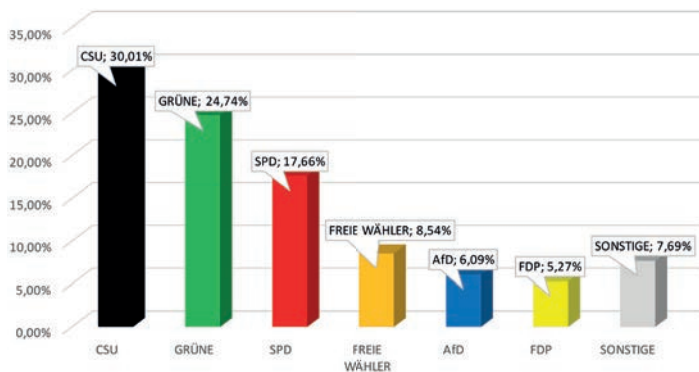
Leider kam es, wie in fast jedem Wahllokal, auch in Bubenreuth vorübergehend zu längeren Wartezeiten. Hiermit möchten wir uns auf diesem Weg bei allen Wählerinnen und Wählern für Ihre Geduld und Ihr Verständnis bedanken.

Ein besonderer Dank gilt allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, welche am Wahlsonntag für einen reibungslosen Ablauf der Wahl gesorgt haben und bis spät in die Nacht die Ergebnisse für Bubenreuth ermittelt haben.

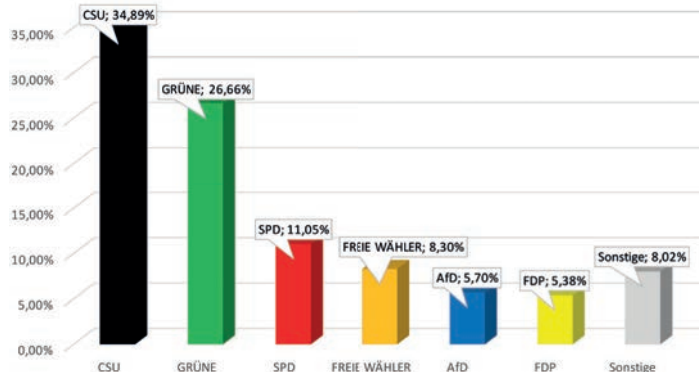
Vielen Dank! ■

Ergebnisse der Landtagswahl 2018 in Prozent, getrennt nach Erst- und Zweitstimme

Gemeinde Bubenreuth
Erststimmen Landtagswahl 2018

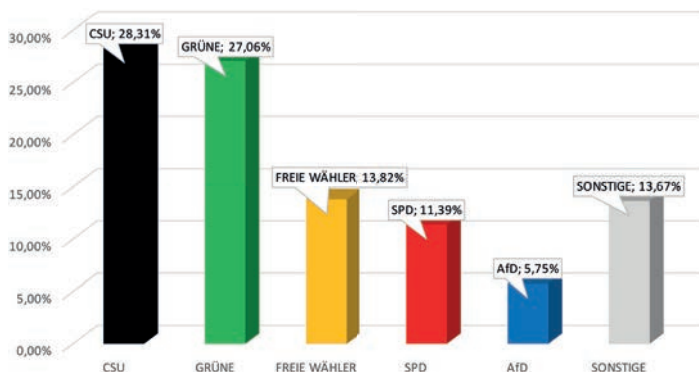


Gemeinde Bubenreuth
Zweitstimme Landtagswahl 2018

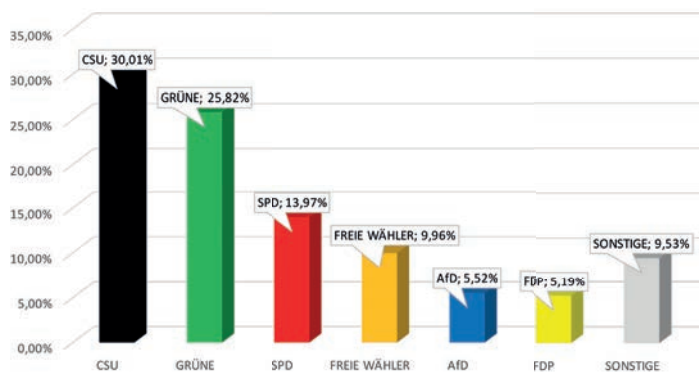


Ergebnisse der Bezirkswahl 2018 in Prozent, getrennt nach Erst- und Zweitstimme

Gemeinde Bubenreuth
Erststimme Bezirkswahl 2018



Gemeinde Bubenreuth
Zweitstimme Bezirkswahl 2018



Das Bürgerservice-Portal

Nutzen Sie unseren Bürgerservice bequem von zu Hause: Online!



Mit dem Bürger-service-Portal können Sie z.B. Meldebescheinigung, Führungszeugnis, Geburts- oder Eheurkunde ganz einfach und sicher von zu Hause, unabhängig von den Öffnungszeiten und ohne Behördengang, beantragen. Ihr Antrag wird direkt zur weiteren Bearbeitung an den zuständigen Fachbereich weitergeleitet.

Auf unserer Homepage www.bubenreuth.de finden Sie unter dem Link „Bürgerservice-Portal“ die vollständige Liste der verfügbaren Dienste.

Die bei den Vorgängen eventuell anfallenden Verwaltungsgebühren können mit der integrierten elektronischen Bezahlungsfunktion (E-Payment)

des Bürgerservice-Portals ebenfalls bequem von zu Hause aus beglichen werden.

Sofern Sie sich für einen Vorgang gegenüber der Gemeinde Bubenreuth identifizieren müssen, können Sie einfach die Online-Ausweisfunktion (eID) Ihres neuen Personalausweises (nPA) verwenden.

Mit dem neuen Personalausweis und der Online-Ausweisfunktion sicher im Internet unterwegs

Neben dem Bürgerservice-Portal stehen Ihnen mit der Online-Ausweisfunktion (eID) des neuen Personalausweises weitere Anwendungen zur

Verfügung (z.B. von Banken und der Deutschen Rentenversicherung). Die Zahl der angebotenen Online-Anwendungen wird ständig erweitert.

Datenschutz und Datensicherheit sind durch sichere Authentifizierung und Verschlüsselung der Daten gewährleistet. Sie wählen Ihren PIN selbst – ohne diesen PIN ist ein Zugriff auf Ihre Daten nicht möglich. Sie entscheiden selbst bei jeder Aktion, ob Sie die Daten freigeben möchten, und es werden nur die für die jeweilige Aktion notwendigen Daten übermittelt.

Wenn Sie bei Abholung des neuen Personalausweises die eID-Funktion aktiviert lassen, können Sie diese kostenfrei nutzen. Ein späteres Wieder-Einschalten nach Deaktivierung kostet 6 Euro. ■

BUBENREUTHEUM VEREIN

Ausstellung Musik und Integration

Mit der Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer begann nach 1949 der Aufstieg Bubenreuths zu einer Metropole des Musikinstrumentenbaus. Zur Erfolgsgeschichte gehören Geigen aus Bubenreuth für Yehudi Menuhin, Bubenreuther Gitarren und Bässe für Elvis, die Stones und die Beatles.

Auf einer Zeitreise durch die Musikstile – von der Klassik über den Jazz bis hin zu Rock & Pop – erfahren Sie mehr über die Musikinstrumente der Stars und über den Musikinstrumentenbau.

Die Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer erzählt die Geschichte einer gelungenen Integration, die bis ins Heute auszustrahlen vermag und daher in der Ausstellung ebenfalls gewürdigt wird.

**Bubenreuther Rathaus
Birkenallee 51**
**jeden Sonntag in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
geöffnet**

Gruppen und Schulen können die Ausstellung auch außerhalb der Öffnungszeiten auf Voranmeldung besuchen: info@bubenreutheum.de

Weitere Informationen unter www.bubenreutheum.de

Verein Bubenreutheum e.V., Joseph-Otto-Kolb Straße 12, 91088 Bubenreuth

LANDKREIS ERLANGEN-HÖCHSTADT

WEIL ...

... PLAUDERN NETTER IST ALS FLUCHEN

Noch mehr gute Gründe auf www.busfahren-erh.de

Gedenken zum Volkstrauertag



Hundert Jahre sind seit dem Ende des Ersten Weltkrieges vergangen. 17 Millionen Menschen ließen in diesen Völkerschlachten zwischen 1914 und 1918 ihr Leben. Der zweite Weltkrieg kostete später ein Vielfaches an Menschenleben. Auch 2018 ist die Welt alles andere als ein friedlicher Ort - Tod und Terror sind mehr denn je bittere Realität.

Am Volkstrauertag gedenken wir der unzähligen Opfer von Krieg, Terror und Gewaltherrschaft. Wir erinnern aber auch an die Menschen, die unterdrückt und verfolgt werden, die durch Konflikte oder Vertreibung ihre Heimat verloren haben. Die Zahl der

Schutzsuchenden ist einem Bericht der Vereinten Nationen zufolge auf einen Rekordwert gestiegen. Weltweit waren Ende vergangenen Jahres mehr als 68,5 Millionen Kinder, Frauen und Männer auf der Flucht.

Der Volkstrauertag ist aber auch ein Tag des Nachdenkens darüber, was wir ganz persönlich tun können, um Frieden, Demokratie und Menschenrechte zu bewahren. Die Gegenwart fordert von uns humanitäre Hilfe und zivile Courage, nicht nur weltweit, sondern auch in unserem Umfeld.

Lassen Sie uns gemeinsam gedenken und daraus Menschlichkeit leben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich lade Sie herzlich ein zur Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, den 18. November 2018, um 11:15 Uhr, auf unserem Waldfriedhof.

Musikalisch umrahmt wird die Gedenkstunde vom Egerländer Heimatchor und der Egerländer Geigenbauerkapelle.

Norbert Stumpf

Norbert Stumpf
Erster Bürgermeister

Kein Parteiverkehr in der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung, der Bauhof und die Gemeindebücherei sind am

Freitag, **2. November**,

geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Notrufnummer bei Störungen in der **Wasserversorgung**:
(09283)8612243

Immer aktuell!
Wir informieren Sie!

Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth

Die Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth orientiert sich an der Praxis der bayerischen staatlichen Behörden und ist in einer eigenen Flaggenanordnung der Gemeinde Bubenreuth geregelt.

Darin ist für November folgende allgemeine Beflaggung festgelegt:
Volkstrauertag – 18. November

An diesem Tag wird der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht. Er wurde erstmals 1922 begangen und ist seit 1952 nationaler Trauertag.

Weitere Beflaggungen können von übergeordneten Behörden bzw. aus aktuellem Anlass angeordnet werden.

Wasserleitungen auf dem Friedhof werden rechtzeitig vor Frost abgedreht

Um Frostschäden zu vermeiden, werden auf dem Friedhof spätestens ab 26. November die Außenwasserleitungen abgesperrt.

Hilfestellung in Rentenangelegenheiten – besonderer Service der Gemeinde

Das Rentenrecht ist ein sehr komplexes Gebiet und daher führen Schreiben der Deutschen Rentenversicherung nicht selten zu Unsicherheit beziehungsweise zu offenen Fragen.

Die Gemeindeverwaltung Bubenreuth bietet als besondere Serviceleistung Hilfestellung in allen Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung an. Diese von der Gemeinde Bubenreuth freiwillig übernommene Aufgabe bietet Ihnen als Bürgerservice die Möglichkeit, alle rentenrechtlichen Fragen in Ihrer Heimatgemeinde zu klären und auch Ihre Anträge hier zu stellen.

Was sind die Dienstleistungen der Rentenstelle?

• Wir erstellen Auskünfte in Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung und sind somit Kontaktstelle

zwischen der Deutschen Rentenversicherung und deren Versicherten.

- Wir helfen dabei, wenn Ihr Rentenversicherungskonto nicht alle rentenrechtlichen Zeiten enthält, die erforderlichen Formulare auszufüllen, die Unterlagen beizufügen und an den Versicherungsträger weiterzuleiten.
- Wir fertigen beglaubigte Kopien Ihrer Unterlagen, die beim Versicherungsträger vorgelegt werden müssen. Bitte immer Originale mitbringen!
- Wenn Sie wissen möchten, wann und welche Rente Sie bekommen, können wir dies ermitteln und gemeinsam mit Ihnen alle Vorbereitungen treffen.
- Wenn Sie einen Rentenantrag stellen möchten, beraten wir Sie, füllen mit Ihnen alle notwendigen Formulare aus und leiten diese an den zuständigen Rentenversicherungsträger weiter.
- Wenn Sie mit einer Entscheidung bzw. einem Bescheid nicht einverstanden sind, können Sie einen Widerspruch bei uns einlegen.

- Des Weiteren geben wir Ihnen Informationen und Hilfestellung sowie eine fachkundige Beratung bei Hinterbliebenenrenten, freiwilliger Beitragszahlung, Versorgungsausgleich, Kindererziehungszeiten, ausländischen Rentenanträgen, Unfalleinvernahmen für Renten- und Unfallversicherungen, eidesstattlichen Erklärungen für Renten- und Unfallversicherungen sowie Anerkennung von Zeiten nach dem Fremdrentengesetz.

Alle diese Dienstleistungen sind für Sie kostenfrei!

Ansprechpartner für Sie in der Gemeindeverwaltung ist Frau Simone Quaadt.

Telefon: (09131) 88 39 12

Fax: (09131) 88 39 22

E-Mail: s.quaadt@bubenreuth.de ■



Egerländer Blasmusik

20. Ernst Mosch-Gedenkkonzert

der Original Schwarzbachmusikanten Erlbach

am Samstag, 10. November 2018,
16:00 bis 18:30 Uhr

im Alten Schloss Erlbach,
Markneukirchen/Erlbach (Vogtland)

Wir freuen uns über das große Interesse an unserer Fahrt zum Ernst-Mosch-Gedenkkonzert.

**Abfahrt: Samstag, 10. November, 12 Uhr,
am Rathaus in Bubenreuth.**



Eichenplatz aus Sicherheitsgründen gesperrt

Durch den letzten Sturm wurde die als Naturdenkmal geschützte Eiche auf dem Eichenplatz schwer in Mitleidenschaft gezogen. Ein größerer Ast hatte sich gelöst.

In diesem Zusammenhang sind Vorkehrungen zu treffen, um den alten Baum zu schützen und nicht weiter zu schwächen. Die Gemeinde hat dazu

mit dem Eigentümer des Eichenplatzes (Burschenschaft der Bubenreuther) und der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Erlangen-Höchstadt die weitere Vorgehensweise abgestimmt.

Das Landratsamt hat aufgetragen, einen Baumschutzfachmann mit der eingehenden Untersuchung des unbe-

dingt zu erhaltenden Naturdenkmals „Bubenruthia-Eiche“ und des weiteren Baumbestands auf dem Eichenplatz zu betrauen.

Ebenso haben wir die sofortige Sperrung des Platzes veranlasst, um unserer Verkehrssicherungspflicht nachzukommen. Wir bitten um Ihr Verständnis. ■

Zahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer für das 4. Quartal 2018 und für die 3. Vorauszahlung der Verbrauchsgebühren für Wasser und Kanal

Grundsteuer

Am **15. November 2018** wird für das 4. Quartal 2018 die Grundsteuer nach dem letzten gültigen Bescheid fällig.

Gewerbesteuer

Am **15. November 2018** wird für das 4. Quartal 2018 die Vorauszahlung der Gewerbesteuer nach dem zuletzt erteilten Gewerbesteuerbescheid fällig.

Verbrauchsgebühren für Wasser und Kanal

Am **15. November 2018** wird die 3. Vorauszahlung 2018 für die Verbrauchsgebühren für Wasser und Kanal laut zuletzt erteiltem Verbrauchsgebührenbescheid fällig.

Auf die Einhaltung dieses Zahlungstermins wird hingewiesen.

Die Gemeindekasse bittet, diese Steuern und Gebühren bis zum **15. November 2018** auf eines der Konten der Gemeinde einzuzahlen:

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen
IBAN: DE70 7635 0000 0003 0003 06
BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Erlangen-Höchstadt-Herzogenaurach eG
IBAN: DE87 7636 0033 0002 7015 10
BIC: GENODEF1ER1

Zur Vermeidung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen bitten wir um rechtzeitige Zahlung.

Sofern ein Einziehungsauftrag erteilt wurde, werden die Steuern und Gebühren vom angegebenen Konto abgebucht. ■

Redaktionsschluss für die
Dezember-Ausgabe:

13. November 2018

Nach diesem Termin eingehende Berichte und Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ansprechpartner:

Redaktion: Monika Eckert,
Gemeinde Bubenreuth,
Tel. (09131) 88 39 18,
E-Mail: m.eckert@bubenreuth.de
oder mitteilungsblatt@bubenreuth.de

Anzeigen: Ralf Gumbmann, Gumbmann Verlags GbR, Tel. (09131) 82 90 50, E-Mail: redaktion@hugo-info.de

Impressum



BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth
Erscheinungsweise: monatlich, Doppelausgabe Juli/August Auflage: 2.400 Stück
Gedruckt auf: recystar 100% Altpapier

Herausgeber: Gemeinde Bubenreuth
Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
Tel. (09131) 88 39 0, Fax (09131) 88 39 22
www.bubenreuth.de, info@bubenreuth.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil (i.S.d.P.): Erster Bürgermeister Norbert Stumpf, Gemeinde Bubenreuth - **für den Anzeigenteil:** Ralf Gumbmann, Gumbmann Verlags GbR

Darüber hinaus verantworten die jeweiligen Verfasser die Inhalte der namentlich gekennzeichneten Artikel. Für die Inhalte, Texte und Motive der Inserate sind die jeweiligen Auftraggeber verantwortlich. Wir haften nicht für Druckfehler, auch nicht bei Inseraten.

Gesamtherstellung/Anzeigen:

Gumbmann und Gumbmann Verlags GbR,
Garagenweg 7, 91088 Bubenreuth, Tel. (09131) 82 90 50
www.hugo-info.de, redaktion@hugo-info.de

KONTAKT

Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Bubenreuth

Die Ehrenamtlichen der Nachbarschaftshilfe unterstützen Sie, wenn Ihnen Angehörige oder Freunde nicht zur Seite stehen können.

Ihre Ansprechpartner: Gerda Hübenenthal, Christiane Krautwurst,
Manfred Winkelmann, Michaela Karl, Anna Klara Kirschner-Kressert

Telefon (09131) 88 39-90

nachbarschaftshilfe-kontakt@bubenreuth.de

Herbstzeit – Lesezeit



Die Bücherei präsentiert immer wieder kleinere Ausstellungen: hier zum Thema Herbst.

Auch wenn die Temperaturen in den vergangenen Wochen bisweilen noch sommerlich anmuteten, hat doch unzweifelhaft der Herbst Einzug gehalten. Morgens liegt Nebel über der Landschaft, die Tage werden kürzer und draußen wird es kühler. Was gibt es da Schöneres, als es sich mit einer Tasse Tee und einem guten Buch daheim auf dem Sofa gemütlich zu machen? Und das Angebot ist groß. Eine nahezu unüberschaubare Anzahl an Neuerscheinungen wird allein jedes Jahr auf der Frankfurter Buchmesse präsentiert. Da fällt die Auswahl nicht leicht, aber wir versuchen trotzdem, unseren Lesern stets interessante aktuelle Titel anzubieten. Es lohnt sich, einen Blick in unseren Internetkatalog zu werfen, wo Sie sich schon einmal vorab über das Medienangebot der Bücherei und gezielt auch über alle Neuerwerbungen informieren können. Sie finden den Katalog auf www.bubenreuth.de unter Leben in Bubenreuth – Gemeindebücherei – Online Mediensuche. Dort können Sie auch einzelne Titel aus dem Bestand vorbestellen, wenn diese gerade entliehen sind.

Buchtipp:

Laetitia Colombani, Der Zopf

Die Lebenswege von Smita, Giulia und Sarah könnten unterschiedlicher nicht sein. Aber alle drei nehmen ihr



für die Rettung des Familienunternehmens, der letzten Perückenfabrik Palermos. In Montreal steht die erfolgreiche Anwältin Sarah vor einem weiteren Karriereschritt, da erfährt sie von ihrer schweren Erkrankung. Aus den Geschichten dieser drei Frauen, aus ihrer Sehnsucht nach Freiheit, ihrer Auflehnung und ihrem Mut, flicht Laetitia Colombani einen Roman wie einen prachtvollen Zopf. Ein ganz besonderes Buch!

Herbstzeit – Vorlesezeit

Schon die Aller kleinsten lieben Bücher und Geschichten – wenn sie von Anfang an spielerisch herangeführt werden. Und je früher dieser Lesespaß geweckt wird, desto leichter fällt den Kindern das Sprechen- und Lesenlernen.

Buchtipp:

Sam Usher, Der Sturm



Das perfekte Buch für stürmische Herbsttage ist dieses Bilderbuch von Sam Usher. Draußen pfeift der Wind um die Häuserecken und

die Blätter wirbeln durch die Straßen. Das passende Wetter für Großvater und Enkel, um sich wieder in ein Abenteuer zu stürzen. Bei so einem herrlichen Wind kann man aber nicht ohne Drachen vor die Haustür gehen. Wo steckt er nur? Opa und Enkel stellen das ganze Haus auf den Kopf, bis sie ihn endlich finden. Der Himmel ist bereits voller bunter Drachen, als die zwei endlich vor die Haustür treten, und hastdunichtgesehen zieht es auch die beiden Abenteuerer in stürmische Höhen. Fantasie oder Wirklichkeit, wer weiß das schon so genau? In jedem Fall wird es erst richtig gemütlich, wenn man nach so einem stürmischen Tag wieder sicher zu Hause landet.

Zum Vorlesen und Selberlesen gleichermaßen geeignet ist der schmale Band von **Martin Klein** aus dem Tulipan-Verlag, **Finn und Frieda halten den Herbst auf**. Finn und Frieda lieben den Sommer! Die Geschwister können gar nicht genug davon bekommen: Federball und Radschlagen, Grashäuser bauen, im Schwimmbecken planschen und den Sonnenblumen beim Wachsen zusehen. Aber dann ist es eines Morgens plötzlich kalt. Unverschämte kalt! Klirrend kalt! So kalt, dass Finns Zähne klappern und Friedas Zehen sich beschweren. Das kann es doch nicht schon gewesen sein mit dem Sommer. Finn hat eine Idee: sie werden den Herbst aufhalten! Und das geht so: 1. Den Herbst nicht beachten. 2. Seine ersten Anzeichen rückgängig machen. Also bleibt die Badehose an und die roten Blätter werden einfach mit grüner Farbe übermalt. Die Geschwister lassen sich vom Herbst doch nichts vorschreiben!

Vorlesestunde in der Bücherei

Die Gemeindebücherei bietet regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat eine Vorlesestunde für Kinder an. Die nächste Vorlesestunde findet statt am **Donnerstag, 29. November** von **16.00 bis 17.00 Uhr**. Wir stellen vor **Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete**, ein neues Abenteuer vom Hotzenplotz aus den Anfängen seiner Räuberkarriere, ursprünglich von Otfried Preußler als Puppenspiel geschrieben, wiederentdeckt und zur Vorlesegeschichte ergänzt von seiner Tochter Susanne Preußler-Bitsch. Wachtmeister Dimpfmoser steht der Schweiß auf der Stirn. Der Grund dafür ist: der berühmte Räuber Hotzenplotz ist mal wieder ausgebrochen. Was für eine Katastrophe! Denn jeder weiß, dass der Räuber Hotzenplotz der gefährlichste Räuber im ganzen Landkreis ist. Seppel und Kasperl sind fest entschlossen, den Räuber wieder einzufangen – und haben eine grandiose Idee. Sie wollen ihn ein für allemal auf den Mond schießen!

Herbstzeit – Bastelzeit

Im Herbst ist auch Laternenzeit. In der Bücherei findet man dazu kreative Vorschläge zum Laternenbasteln ebenso wie Geschichten z.B. **Conni und das Laternenfest** oder **Wir wollen Laternen laufen** mit den Kindern aus dem Möwenweg und natürlich die traditionelle Martinslegende, etwa in **In einer kalten Winternacht** in Reimen und stimmungsvollen Bildern erzählt von Uwe Natus und Maria Bogade.

Und bald beginnt auch schon der Advent und damit die Vorbereitung auf Weihnachten. In vielen schön illustrierten Bastelbüchern findet man



Vorlesestunde in der Bücherei.

Anregungen für jahreszeitliche Basisteilen und Dekorationen z.B. **Maria Landes, Weihnachten steht vor der Tür: Winterfeste Deko für draußen**. Und das Warten auf Weihnachten lässt sich allemal mit Geschichten verkürzen z.B. mit **Advent im Holunderweg**, dem Advents-Kalenderbuch von **Martina Baumbach** mit allem, was die Weihnachtszeit schön und spannend macht. Und ob bei den Kindern im Möwenweg aus dem hellgrauen Matsch am Ende doch leckere Weihnachtsplätzchen werden, verrät uns **Kirsten Boie** in einem neuen Büchersterne-Band von **Abenteuer im Möwenweg - Wir backen Weihnachtskekse**.

Bücherflohmarkt

Noch bis **Freitag, 16. November**, haben Sie bei unserem Bücherflohmarkt im Vorraum vor der Bücherei die Gelegenheit, nach Herzenslust zu stöbern und günstig Lesestoff zu erwerben. Der Erlös der verkauften Bücher kommt der Bücherei zu Gute.

Aktuelle Veranstaltungshinweise und Informationen finden Sie auch immer auf der Homepage der Bücherei unter www.bubenreuth.de - Leben in Bubenreuth - Gemeindebücherei.

Barbara Willers
Gemeindebücherei

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Bubenreuth, Birkenallee 51,
Untergeschoss des
Rathauses, Tel. 8839-27

Montag

15.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag

15.30 – 18.30 Uhr

Freitag

10.00 – 12.00 Uhr



Am Donnerstag und **Freitag, 1. und 2. November**, ist die Bücherei geschlossen.

Bubenreuther Gewerbe stellt sich vor

Als Gemeindeverwaltung ist es uns ein Anliegen, den Facettenreichtum des Bubenreuther Gewerbes darzustellen.

Wir laden die Gewerbetreibenden von Bubenreuth daher sehr herzlich ein, ihr Unternehmen/ihre Dienstleistung - Branche, Historie, Leitgedanken, Leistungen, etc. - vorzustellen.

Für Ihre Unternehmenspräsentation stellen wir Ihnen die Rückseite des Mitteilungsblattes (180 x 259 mm) kostenfrei zur Verfügung.

*Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Monika Eckert
Tel. (09131) 88 39 18
oder per E-Mail
m.eckert@bubenreuth.de*

Postagentur Bubenreuth



Telefon 400 18 70

Montag - Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr

14.30 - 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 12.30 Uhr

Parkplätze vor der Tür gegenüber der Sonnen-Apotheke Bubenreuth

MUSIKKINDERGARTEN



BUBENREUTH

Der Musikkindergarten Bubenreuth e.V. lädt anlässlich
der bevorstehenden

ERÖFFNUNG EINER WALDGRUPPE

alle interessierten Eltern herzlich zu einem
Infoabend am 08. November 2018 um 20.00 Uhr
in die Willi-Hönekopp-Straße 2 ein.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

MUSIK-KINDERGARTEN E.V. * WILLI-HÖNEKOPP-STR. 2 * 91088 BUBENREUTH * MUSIKKIGA.BUBENREUTH@T-ONLINE.DE * TEL. (09131) 20 71 86
ÖFFNUNGSZEITEN Mo. /Fr. 7.30 - 13.30 UHR & Di. /Mi. /Do. 7.30 - 16.00 UHR

Fundsachen

September

Fahrradschlüssel

Oktober

Fahrradschlüssel



Kinderkrippe MäuseLand

Am Bauhof 4 b, 91088 Bubenreuth
09131/9231020 info@mauselnd.com

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 7.00 Uhr – 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Nicole Mönius

Abfallwirtschaft

Abfuhrtermine

Samstag, 3.11.2018!

Dienstag, 13.11.2018

Freitag, 16.11.2018

Freitag, 30.11.2018

Restmülltonne/Biotonne
(statt 2.11.2018)

Papiertonne/Gelber Sack

Restmülltonne/Biotonne

Restmülltonne/Biotonne

Alle Angaben ohne Gewähr

Recyclinghof Baiersdorf

An der Erlanger Straße 2, 91083 Baiersdorf

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag

Samstag

13:00 Uhr – 17:30 Uhr

09:00 Uhr – 14:00 Uhr



Ihre Restmüll-, Biomüll- oder Papiertonne wurde nicht geleert, der gelbe Sack wurde nicht abgeholt?

Bitte wenden Sie sich direkt an das Entsorgungsunternehmen Friedrich Hofmann Betriebsgesellschaft mbH, Tel. (09131) 79 61 70 oder an das Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Kommunale Abfallwirtschaft:
Frau Monika Köneke, Tel. (09193) 20 591
Frau Siegrun Miebling, Tel. (09193) 20 592



Auskunfts- und Beratungsstelle

der Deutschen Rentenversicherung Nürnberg
(online-Terminvergabe über
www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de möglich)

Auskunfts- und Beratungsstelle:

Äußere Bayreuther Str. 159, 90411 Nürnberg

Terminvereinbarung:

Tel. (0911) 23 42 3 - 100, Fax: (0911) 23 42 3 - 190
E-Mail: abs-nuernberg@drv-nordbayern.de

Öffnungszeiten:

Mo - Mi 8-15 Uhr, Do 8-18 Uhr, Fr 8-13 Uhr

Erlangen

Rathausplatz 1 (Stadtverwaltung, Versicherungsamt),
91052 Erlangen

Terminvereinbarung:

Tel. (09131) 86 28 35

Öffnungszeiten:

Mo und Di 8:30 - 12 Uhr und 13 - 15:30 Uhr

Zur Beratung ist die Mitnahme der Versicherungsnummer, der Versicherungsunterlagen und des Personalausweises erforderlich! ■



Einladung

zur Informationsveranstaltung „Europäische Datenschutz-Grundverordnung“

Seit 25. Mai 2018 ist die neue europäische Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) geltendes Recht. Nicht nur Verwaltungen und Firmen, auch alle Vereine und Verbände müssen die DSGVO umsetzen und beachten. Es gelten neue Regeln im Umgang mit Daten von Mitarbeitern, Kunden und Mitgliedern.

Die Gemeinde Bubenreuth lädt alle Vereins- und Verbandsvorstände bzw. anderweitig mit Daten betraute Personen eines Vereins/einer Organisation (z.B. Abteilungsleiter, Schriftführer, Kassier) ein zu einem

kostenlosen Informationsabend

mit dem Dozenten Dipl.-Ing. (FH) Ralf Turban von der Firma „Mein Datenschutzberater“.

Termin: **Mittwoch, 14. Nov. 2018, 19:30 Uhr**

Veranstaltungsort: **Aula der Grundschule Bubenreuth**

Max. Teilnehmer pro Verein: **2 Personen**

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir die Angehörigen von Untergliederungen großer Organisationen vorrangig organisationsinterne Fortbildungen in Anspruch zu nehmen.

Zur besseren Organisation bitten wir um Anmeldung bei Frau Monika Eckert, Tel.Nr. (09131) 88 39 - 18 oder m.eckert@bubenreuth.de.

Norbert Stumpf

Norbert Stumpf
Erster Bürgermeister

Das CaféIn hat Ausflüge nach Erlangen an den Besiktas Platz gemacht. Im Rahmen einer 6-wöchigen Aktion für ein buntes, solidarisches und respektvolles Miteinander in Erlangen haben wir bei orientalischer Musik Kuchen und Tee mit den Passanten geteilt. Es tut gut, immer wieder auf Menschen zu treffen, die Anteil nehmen am Schicksal anderer, egal aus welchem Land sie kommen oder welche Hautfarbe sie haben. Im Vorfeld der Landtagswahlen wünschten wir uns, dass Nächstenliebe statt Fremdenhass den Gang zur Wahlurne begleitet.

Am 1. November findet kein CaféIn statt!

Hat jemand einen Kühlschrank und/oder eine Waschmaschine günstig abzugeben?

Kontakt: anschmoll@kabelmail.de
oder kathrin.goerlitz@me.com

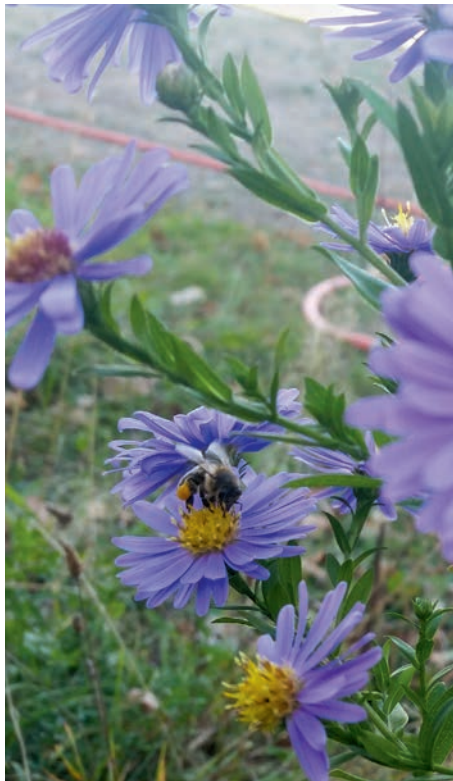


TAUSCHEN & HELFEN

Die Staudenflächen im Oktober:

Der erhoffte Regen ist leider ausgeblieben und mit ihm eine zweite üppigere Blüte. Deshalb müssen die Bienen sich mit weniger Blüten begnügen, die sie aber umso dringender jetzt noch brauchen.

Gabriele Dirsch für T&H



Biene auf Aster im Mörsbergegarten



Natternkopf vor Grundschule

TAUSCHEN & HELFEN

in Bubenreuth

Am **Montag, dem 12.11.** findet **ab 15 Uhr** auf dem Eichenplatz eine

"Frühlingszwiebel-Steckaktion" statt.

Es sind alle Bubenreuther Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu einge-

laden, sich hier zu beteiligen und mit Schaufel oder 'Unkraut'stecher zum Eichenplatz zu kommen. Wir freuen uns über jede/n, der sich daran beteiligen möchte, dass im Frühjahr eine Vielzahl an wilden Tulpen, Anemonen, Krokussen und Narzissen blühen kann.

Wir wollen ca. 2000 Blumenzwiebeln ausbringen (z.T. auch gegenüber der Kath. Kirche), die wir aus den Spenden vom 'Frühlingserwachen' in H7 gekauft haben. Die Blüten können dann im nächsten Frühjahr den Bienen als erste Nahrung nach dem Winter dienen

und ganz nebenbei auch uns als Spaziergänger erfreuen.

Am Montag, dem 12.11., findet aus diesem Grund am Abend **KEIN** Markttreffen in H7 statt.

Wenn das Wetter nicht mitmacht (zu nass oder noch immer trocken), werden wir am 10.12. erneut unser Glück versuchen.

nähere Infos bei Sabine Fath
Tel.: 09131/206600

Behandlung der Mülltonnen während des Winters

Wir bitten darauf zu achten, dass in die Mülltonnen während der Wintermonate keine nassen Abfälle gelangen bzw. dass feuchter Müll erst in Zeitungspapier eingeschlagen wird, da er ansonsten in der Tonne festfriert und bei der Entleerung nicht heraus fällt.

Bei angefrorenem oder total durchgefrorenem Müll muss der Bürger damit rechnen, dass seine Mülltonne nur zum Teil geleert werden kann oder vollkommen ungeleert stehen bleibt.

Ferner bitten wir, die Mülltonnen nur so zu füllen, dass sich der Deckel der Müllgefäße noch schließen lässt.

Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Sa, 3.11.	19:00 Uhr	Burschenschaft	Norddeutschenkneipe	Mörsbergei
Mo, 5.11.	20:00 Uhr	Bündnis 90/Die Grünen	Einladung zur offenen Tür	Gasthaus zur Post
Mi, 7.11.	19:30 Uhr	KEB	Tanz als Gebet	Kath. Pfarrzentrum
Do, 8.11.	9:30 Uhr	DAV	Seniorenwanderung	Treffpunkt Mehrzweckhalle
	17:30 Uhr	Flüchtlingsinitiative	Café International	Evang. Gemeindezentrum
	20:00 Uhr	Musikkindergarten e.V.	Infoabend "Eröffnung einer Waldgruppe"	Musikkindergarten
Sa, 10.11.	12:00 Uhr	Gemeinde	Fahrt zum Ernst Mosch-Gedenkkonzert	Rathaus
	20:00 Uhr	Verein Bubenreuthem	Konzert mit "The Muckrakers"	Gasthaus zur Post
So, 11.11.	9:30 Uhr	Kolpingsfamilie	Vorstellung des Sternsinger-Themas 2019	Katholische Kirche
	11:00 Uhr	Bubenreuther Geigen- und Bogenbauer/Verein Bubenreuthem	"Tag der offenen Werkstatt"	Werkstätten im Ort / Rathaus
Mo, 12.11.	15:00 Uhr	Tauschen & Helfen	Frühlingszwiebel-Steckaktion	Eichenplatz
	17:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr	Bubenreuther Martinszug	Katholische Kirche
Di, 13.11.	20:00 Uhr	Dt.-franz. Freundeskreis	französischsprachiger Stammtisch	Hauptstraße 7 - H7
Mi, 14.11.	19:00 Uhr	CSU Ortsverband	Schwarzer Stammtisch	Gasthaus zur Post
	19:30 Uhr	Gemeinde	Infoveranstaltung DSGVO	Grundschule Bubenreuth
Do, 15.11.	10:00 Uhr	Seniorenbeauftragte	Seniorensprechstunde	Rathaus
	17:30 Uhr	Flüchtlingsinitiative	Café International	Evang. Gemeindezentrum
	19:30 Uhr	DAV	Bildervortrag	Kath. Pfarrzentrum
Sa, 17.11.	19:30 Uhr	Kolpingsfamilie	Jahreshauptversammlung	Kolpingraum
So, 18.11.	11:15 Uhr	Gemeinde	Volkstrauertag	Waldfriedhof
	9:00 Uhr	Kath. Pfarrgemeinde	Kirchenverwaltungswahl	Kolpingraum
	15:00 Uhr	SV Bubenreuth - Tennis	Nikolausturnier	Tennishalle Möhrendorf
Mi, 21.11.	11:00 Uhr	Seniorenclub	Herbstfahrt	Marienplatz, Bubenreuth
	20:00 Uhr	AK Energiewende	Treffen der Arbeitsgruppe Energie	H7 - Hauptstraße 7
Do, 22.11.	17:30 Uhr	Flüchtlingsinitiative	Café International	Evang. Gemeindezentrum
	19:00 Uhr	SV Bubenreuth e.V.	Mitgliederversammlung	Vereinsheim SV Bubenreuth
	20:00 Uhr	Kunsttreff Bubenreuth	Kunsttreff	Hauptstraße 7 - H7
Sa, 24.11.	14:00 Uhr	Schmiedlhof	Bubenreuther Adventsmarkt	Schmiedlhof
	13:00 Uhr	Kleintierzuchtverein	35. Untere Regnitzschau	Vereinsheim Möhrendorf
	17:00 Uhr	Kirchenchor der LukasGemeinde	Konzert	LukasKirche
	20:00 Uhr	Verein Zufriedenheit	Stiftungsball mit Rennertz Rebellen	Gasthaus zur Post
So, 25.11.	9:00 Uhr	Kleintierzuchtverein	35. Untere Regnitzschau	Vereinsheim Möhrendorf
	10:00 Uhr	DAV	Wanderung und Totenehrung	Treffp. Haus Egerland
Mo, 26.11.	19:30 Uhr	KEB	Vortrag "Kann Glaube heilen?"	Kath. Pfarrzentrum
Di, 27.11.	19:00 Uhr	Burschenschaft	Vortrag/akademisches Kränzchen: C. L. Sand	Bubenreuther Haus, Erlangen
Mi, 28.11.	20:00 Uhr	Musikkindergarten e.V.	Jahreshauptversammlung	Musikkindergarten
	20:00 Uhr	AK Energiewende	Treffen der Arbeitsgruppe Ortsentwicklung	Hauptstraße 7 - H7
Do, 29.11.	16:00 Uhr	Gemeindebücherei	Vorlesestunde	Gemeindebücherei
	17:30 Uhr	Flüchtlingsinitiative	Café International	Evang. Gemeindezentrum
	19:30 Uhr	DAV	Bildervortrag	Kath. Pfarrzentrum

Bekanntmachungen

Veranstaltungen des Kinderschutzbundes

8.11.2018, 20 Uhr

Wie viel Freiraum braucht mein Kind? Vortragsabend in Zusammenarbeit mit der Jugend- und Familienberatungsstelle der Stadt Erlangen

20.11.2018, 20 Uhr

„Hallo – wie sprichst Du mit mir!?“ Vortrag zur Kommunikation in der Familie

17.11.2018, 9.30 bis 12.30 Uhr

Workshop: Die Paarbeziehung im Familienalltag stärken. Anmeldung bis 09.11.2018 unter 09131/209100

Anmeldung/Infos unter:

www.kinderschutzbund-erlangen.de
Telefon: (09131) 20 91 00
E-Mail: dksberlangen@web.de
Veranstaltungsort:
Strümpellstraße 10, 91052 Erlangen ■



Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Fürth

Liebe Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer,

der Sommer 2018 war außergewöhnlich warm und trocken.

Jedem sticht es ins Auge: vor allem unsere Kiefern sind arg mitgenommen, einen weiteren Teil der Fichten in unserer Region haben die Borkenkäfer

dieses Jahr eliminiert. Das tatsächliche Ausmaß der Schäden wird sich erst in den kommenden Jahren zeigen. Aktuell färben immer mehr Kiefern innerhalb weniger Tage um von grün zu rot. Rot = tot! Im südlichen Landkreis BA sind nach Hagelschlag ganze Hänge mit Kiefern komplett abgestorben (durch einen Pilz namens Kieferntriebsterben) und auch bei uns wird das Ausmaß der Problematik immer dramatischer.

Der Kiefernwald wird auf Dauer dem Klimawandel nicht standhalten! Es ist an der Zeit, vorzusorgen. Je länger man wartet, desto aufwändiger könnte es werden!!!

Gerne beraten Sie meine Kollegen und ich direkt vor Ort in Ihrem Wald! Natürlich kostenlos! (Kontakt siehe unten!)

Die Mittel für die waldbauliche Förderung wurden außerdem nochmals aufgestockt. Für Pflanzungen, Naturverjüngungen, Pflege, Naturschutzmaßnahmen und forstlichen Wegebau stehen damit Gelder zur Verfügung, die die Waldbesitzer nutzen sollten!

Bei uns und im Internet (https://www.stmelf.bayern.de/wald/waldbesitzer_portal/048717/index.php) gibt es dazu weitere Informationen!

Außerdem bieten wir Ihnen folgende Fortbildungsangebote:

· Kursprogramm 2018/19 (Motorsägenkurse usw.)

Hier finden Sie unsere waldbaulichen Praxiskurse und alle nötigen Infos:

<http://www.aelf-fu.bayern.de/forstwirtschaft/waldbesitzer/180631/index.php>

Direkt dort können Sie sich auch anmelden!

· Auszeichnen üben im „Marteloskop“

Ein Kiefernbestand bei Poppenwind (Gemeinde Gremsdorf bei Höchstadt) wurde extra für Übungen ausgewählt und eingerichtet: Alle Bäume wurden exakt vermessen und nummeriert. Nun wird ausgezeichnet: Die Bäume, die man entnehmen würde, werden markiert, deren Nummer erfasst. Mit Hilfe der modernen Computertechnik kann man so Pflegemaßnahmen/Durchforstungen simulieren und auf einem großen Bildschirm darstellen. Man erfährt genaue Daten über diese Maßnahme (Holzmenge, Sortiment ...) und ihre Auswirkungen auf das künftige Wachstum des Bestandes. Wie ändert sich langfristig das Bestandsbild, wenn ich weniger/mehr Holz ernte?

Üben können immer 4 Personen gleichzeitig, der Zeitbedarf beträgt etwa 3 - 4 Stunden.

Interessenten mögen sich bitte direkt bei mir melden, wir würden dann individuell einen Termin vereinbaren und gemeinsam nach Poppenwind fahren!

Kontakt:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth
Forstrevier Erlangen
Gaisbühlstraße 4
91054 Erlangen-Frauenaurach

Försterin Heike Grumann

Tel.: 09131 – 47 467 oder

heike.grumann@aelf-fu.bayern.de ■

Bubenreuth in der Presse

Die Wurzeln zu suchen und sie verbinden

Ein Kommentar von Heinz Reiß

Mit einer Doppelpatenschaft der Stadt Heppenheim und der Gemeinde Bubenreuth über die Musikstadt Schönbach haben 1956 die Bürgermeister Wilhelm Metzendorf (Heppenheim) und Hans Paulus (Bubenreuth) ihre Verbundenheit mit den aus ihrer Heimat Vertrie-

benen sichtbaren Ausdruck gegeben und dazu beigetragen, das wertvolle Kulturgut und ihr auf eine 350-jährige Tradition beruhendes Kunsthandwerk zu erhalten und zu pflegen. Beim 50-jährigen Jubiläum 2006 fassten die Nachfolge-Bürgermeister Gerhard Her-

bert (Heppenheim) und Klaus Pilhofer (Bubenreuth) zusammen: „Die Patenschaft war wichtig und somit eine gute Einrichtung, sie bewahrte Vermächtnisse auf, sie trennt nicht, sie verbindet. Aus diesem Grund müssen wir sie pflegen und weiter entwickeln.“

In den Nachfolgejahren näherte man sich, ausgelöst durch außenpolitische Ereignisse, wie den Fall der Mauer, immer mehr. Viele mittlerweile Bubenreuther Bürger – meist schon die Söhne, Töchter und Enkel der Vertriebenen – konnten endlich in die verlorene Heimat, ins Sudetenland fahren und als reale Orte kennenlernen, was ihnen aus den Erzählungen der Eltern und Großeltern nur als die verlorene Heimat vertraut war. Es steht fest, dass all jene, die Flucht und Vertreibung noch selbst erlebt haben, dieses Schicksal nicht vergessen können. Die aus dem Heimatverlust erwachsenen Probleme erledigen sich weder durch die formale Integration in das neue Umfeld noch durch das Ableben der Erlebnisgeneration.

Die Erkenntnis daraus und das Bestreben, die Erinnerung an diese Schicksale auch für die nächsten Generationen lebendig zu erhalten, waren für die heutigen Bürgermeister Norbert Stumpf (Bubenreuth) und erstmals Schönbachs Bürgermeisterin Anita Černíková wichtig, aus der Partnerschaft eine Partnerschaft aufkeimen zu lassen. Am 5. November 2016 unterzeichneten beide die Partnerschaftsurkunde. Ausgerechnet die Musik, welche in beiden Gemeinden groß geschrieben wird, führte zum ersten Besuch einer Schönbacher Delegation. Auf Einladung des Egerländer Heimatchores kam der Frauenchor Luběňky zum Gruppensängerfest. Auf dem Programm für die 12 jungen

Damen stand auch ein Besuch des Bubenreutheums, jener Einrichtung, welche Musik und Integration nach der Vertreibung dokumentiert. Auf beiden Seiten war es ein Rückblick in die Geschichte. Dass die Partnerschaftlichen Bemühungen Früchte tragen, bewies die Chorleiterin Jana Kočárníková mit dem Satz, welchen sie in Deutsch ins Gästebuch des Museums schrieb:

„Es ist schön die Wurzeln zu suchen und sie zu verbinden.“

Mit diesem Satz hat Schönbach eine Spur hinterlassen, welche man weiter ausbauen kann.

Text Heinz Reiß

Ein Besuch bei den Partnern

Der Schönbacher Frauenchor Luběňky warf einen Blick in die Vergangenheit

Die Musik hat sie zusammengeführt, der Frauenchor Luběňky aus Luby (früher Schönbach) und der Bubenreuther Egerländer Heimatchor nahmen am Sängergroupenfest der Sängergroupe Baiersdorf teil. Die 12 jungen Damen sind die erste Gruppierung, welche seit der Partnerschaftsgründung Bubenreuth besuchte. Nehmen wir es vorweg, sie haben nicht nur gut gesungen, es war auf beiden Seiten eine herzliche Begegnung mit viel Gesprächsstoff. Für die Unterkunft und die Betreuung sorgten die Mitglieder des Heimatchores. Obwohl einige der Damen Deutsch sprachen, hatten sie eine in Bubenreuth bekannte Persönlichkeit als Dolmetscher dabei, den früheren Schönbacher Bürgermeister Hans Kreuzinger.

Natürlich wollte man zuerst etwas über den Chor erfahren und Chorleiterin Jana Kočárníková ließ sich nicht lange bitten. „Wir sind ein Amateur-Frauenchor“, so Kočárníková, „und treffen uns einmal pro Woche für zwei Stunden in unserem Kulturhaus zur Probe.“ Die Geschichte des Luběňky Chores begann im Jahr 2007. Einige Mädchen trafen sich, um den Solosänger Ivet Živčáková bei einem Weihnachtskonzert zu begleiten. Diese weihnachtliche Atmosphäre und das gemeinsame Singen hat sie begeistert. Es war die Geburtsstunde des Frauenchores. Heute hat der Chor zwanzig Sängerinnen und die Chorlei-

terin Jana Kočárníková wählt und modifiziert Lieder aller Genres. „Wir singen kostenlos für Stadt und Gemeinde-Organisationen, für Wohlfahrtsverbände und organisieren Konzerte.“

Auf dem Programm stand auch ein Besuch des Bubenreutheums, ein Museum, welches den Geigenbau und die Integration der Saiteninstrumentenbauer dokumentiert. Annemarie und Peter Bradler verstanden es hervorragend und sehr einfühlend, die Gäste aus Schönbach durch die Exponate zu führen. Die Damen aus dem

heutigen Luby zeigten sich sehr interessiert, auch über die Zeit, die sie nur aus der Geschichte kennen. Ihr Eintrag ins Gästebuch ist bemerkenswert (siehe obenstehenden Kommentar).

Zum Abschluss besichtigte man noch das Bubenreuther Geigenbauerdenkmal und bevor die Chormitglieder die Heimreise antraten, lud die Gemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen ein.

Text und Foto: Heinz Reiß



Der Frauenchor vor dem Bubenreuther Rathaus. Vorne von links Vorsitzender des Egerländer Heimatchores Norbert Zitzmann, Schönbachs ehemaliger Bürgermeister Hans Kreuzinger, Chorleiterin Jana Kočárníková und Bubenreuths stellv. Bürgermeister Johannes Karl.

Sich selbst und den Heimbewohner ein Jubiläumsständchen gespielt

Paula und Ernst Lang feierten Diamantene Hochzeit und musizieren seit 40 Jahren ehrenamtlich im Caritas Heim

„Sie sind unser musikalischer Schatz. Sie sind ein aufmunterndes Duo, ein leuchtendes Beispiel für unsere Bewohner“, so schwärmte Helga Raabs vom Cafeteria-Team des Caritas Altenheimes St. Franziskus über Paula und Ernst Lang, welche an diesem Nachmittag zwei Jubiläen feierten. Am 20. September 1958 hat sie in der Schönbacher Andreaskirche Pfarrer Binder getraut. Sie sind somit seit 60 Jahren verheiratet und seit 40 Jahren spielen die beiden ehrenamtlich im Caritasheim und in anderen sozialen Einrichtungen und geben ihr musikalisches Können zum Besten.

Eigentlich könnten sie schon zu den Bewohnern des Hauses zählen, Paula ist 88 Jahre und ihr Mann Ernst lediglich ein Jahr jünger. Wer sie aber sieht und hört, der glaubt das nicht. Man spürt direkt, dass bei den beiden die Spielfreude dominiert, man könnte direkt sagen, das ist Musizierlust hoch zwei! Aus einem einfachen Volkslied machen sie ein Feuerwerk der Virtuosität, einen wahren Ritt über die Tasten.

Paula Lang, geb. Prüller, wurde in Karlsbad geboren und wuchs in Schönbach (heute Luby) in der Mulchgasse auf. Mit 8 Jahren begann ihr Musikunterricht in Klavier und Akkordeon. Nach der Schulzeit arbeitete sie in dem staatlichen Betrieb CREMONA in der Verwaltung. Mit der Musik lernte sie auch ihren Mann kennen, denn beide spielten Tanzmusik in verschiedenen Ensembles. 1958 heiratete Paula ihren Mann Ernst, welcher ebenfalls Akkordeon und Klavier spielt und noch dazu 21 Jahre der Organist in der Schönbacher Andreaskirche und in der Spitalkapelle war. Als Spätaussiedler kam das Ehepaar Lang 1968 nach Bubenreuth und Paula erteilte über 15 Jahre beim Musikverein Bubenreuth Akkordeon-Unterricht. 1978, noch bevor das neue Caritasheim eingeweiht worden ist, begann ihr soziales Engagement bei runden Geburtstagen, bei

Weihnachtsfeiern, beim Sommerfest, bei den Senioren im Pfarrsaal und in der Bubenreuther Caritas Sozial-Station und vielen weiteren sozialen Einrichtungen.

Auf die Frage, was sie denn bewegt, so viel ehrenamtliches Engagement aufzubringen, antworten beide:

„Wenn wir ins Caritasheim kommen, blicken uns zahlreiche, erwartungsvolle, zum Teil aber auch ausdruckslose oder abwesende Gesichter entgegen. Wir spüren aber beide, dass wir eine sehnlichst erwartete Abwechslung ins Haus bringen. Unsere Auftritte mit Akkordeon und Klavier sollen ihnen helfen, sich über die Lieder an alte Zeiten und die dazugehörigen Erlebnissen zu erinnern. Wenn wir beginnen, fangen die Gesichter an zu strahlen. Die Bewohner sprechen und singen, ihre Lippen bewegen sich, ihre Füße wippen im Takt. Das allein motiviert uns, immer wieder her zu kommen. Manchmal gehen uns die Erlebnisse auch sehr nah. Wenn wir Bewohner bemerken, welche wir mit unserer Musik nicht erreichen, die in sich gekehrt sind, man könnte sagen, die durch uns hindurchsehen, dann wird uns die eigene Vergänglichkeit und die Schicksalhaftigkeit des Seins bewusst.

Unser Ziel ist es immer, auf die Bewohner einzugehen. Wir spielen Kinder- und Volkslieder oder wir geben uns ein Programm, das unter einem Thema steht: „Wiener Walzer“, „Operettenmelodien“, oder, nachdem im Bubenreuther Heim viele aus unserer früheren Heimat, dem Schönbacher Ländchen, sind widmen wir uns den heimatlichen Melodien. Beim „Vogelbeerbaum“ wissen wir sofort, wer aus dem böhmischen Musikwinkel Schönbach, Graslitz oder Ursprung kommt. Bei diesen Melodien brauchen die alten Menschen keine Textbücher oder -blätter mehr, die sie



Das Jubelpaar und gleichzeitig jahrzehntelange Hausmusik des Caritas Altenheimes St. Franziskus, Paula und Ernst Lang, umringt von den Damen der Cafeteria. Rechts Sozialtherapeut Franz Günther.

sowieso schwer halten oder lesen können. Sie singen einfach mit. Da fühlt sich manche Seniorin „wöi dahoim“ und singt auch „eghaländrisch“ mit. Das lässt sie aufleben. Sie sprechen miteinander und mit uns: „Wisst ihr noch, damals?“ „Könnt ihr „Man Eghaland, man Hoimatland“ spielen?“ und manche 90-jährige singt uns auch den Text noch vor: „Man Eghaland, man Hoimatland, sun trauf u vulla Pracht, dich haut za meina Lust u Freid da Herrgott seiwa gmacht. Mogh nuh sua weit in d'Welt eingäihn, s is nengreng wöi dahoim sua schäin, u wüll me aa koan Mensch vastäihn: Man Eghaland vagiß e nöin!“ Manchmal denken wir an die hoffentlich noch weit entfernte Zukunft, wenn einer von uns sich an ihrer Stelle befindet. Ich hoffe, dass es dann auch noch jemanden gibt, der gut Akkordeon oder Klavier spielt. Die Zeit die wir im Heim spielen ist schnell vorbei und sehnsüchtig fragen viele: „Wann kommt Ihr wieder? Es war so schön.“

Die Glückwünsche der Belegschaft zum Jubiläum und ein Blumengebinde als Dank für das ehrenamtliche Musizieren überreichte im Namen des Hauses und der Heimleitung Physiotherapeut Franz Günther.

Zu Hause, mittlerweile in Neunkirchen am Brand wohnend, hegen und pflegen Ernst und Paula je 4 Instrumente. Ernst spielt neben einem Harmonium, einem Digitalpiano, am liebsten aber auf seinem aus Löbau in Sachsen stammenden August Förster Klavier. Paula besitzt 4 Akkordeons, wegen des Klanges greift sie überwiegend zu ihrem italienischen O.R.A. Instrument. Auf die Frage, wer denn zu Hause den Taktstock in der Hand hält, kam prompt die Antwort von Ernst Lang – „meine Frau“.

Text und Foto Heinz Reiß

Martin und Sofia Schlager feierten Diamantene Hochzeit

„Sie sind aber noch jung und rüstig“, mit diesen Worten begrüßte Landrat Alexander Tritthard das Jubelpaar Martin und Sofia Schlager in ihrer Bubenreuther schmucken Wohnung. 1958 haben die beiden in Neudorf Siebenbürgen, östlich von Hermannstadt, geheiratet und feierten somit ihre Diamantene Hochzeit.

Martin und Sofia sind beide in Neudorf geboren und zur Schule gegangen. Mit 14 Jahren begann für Martin Schlager (Jahrgang 1934) das harte Leben, er musste auf einer staatlichen Farm arbeiten. 1952 wechselte er zu einem Bauunternehmer, bis er seine Sofia kennenlernte. 1958 hat sie dann der evangelische Pfarrer Oskar Wittstock in ihrer Heimatgemeinde Neudorf getraut. 1960 kam die erste von vier Töchtern zur Welt. Nachdem einige seiner Kinder schon in Deutschland waren, entschloss sich das Jubelpaar 1990 ebenfalls nach Deutschland

umzusiedeln. Zuerst ging es nach Hattersheim in den südhessischen Main-Taunus-Kreis. Dort fand Martin Schlager Arbeit in der Schokoladenfabrik Sarotti. Mit Eintritt in das Rentenalter zog die Familie nach Bubenreuth, wo eine Tochter bereits seit längerem wohnte.

„Uns gefällt es hier in Bubenreuth sehr gut“, so der Ehemann und ergänzte, „meine Frau hat hier sehr viele Freunde und Bekannte.“ Für den hohen Besuch hatte sich die Hausfrau gut vorbereitet, auf dem Tisch lagen lauter siebenbürgische Spezialitäten, wie „Rahm Hancklich“ und andere Schleckereien. Ohne den doppelt selbstgebrannten rumänischen Zwetschgenschmacks probiert zu haben durfte der Landrat nicht gehen. In den Reigen der Gratulanten reiheten sich neben den vier Töchtern, drei Enkeln und zwei Urenkeln auch der stellv. Bürgermeister Johannes Karl

mit Blumen und Geschenk und eine Abordnung der Bubenreuther Lukasgemeinde ein.

Text und Foto: Heinz Reiß



Das Jubelpaar Martin und Sofia Schlager mit Landrat Alexander Tritthard.

50 Jahre Sonnen-Apotheke

In den 60er Jahren gab es in Bubenreuth drei Autoritäten – den Bürgermeister, den Pfarrer und den Lehrer. Vor genau 50 Jahren kam auf Grund der Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer eine vierte Autorität hinzu – der Apotheker. Im August 1968 eröffnete Joachim Oelze seine Sonnen-Apotheke in der Birkenallee 86. Eine Einrichtung, welche in dem aufstrebenden Ort heute nicht mehr wegzudenken ist. Joachim Oelze führte seine Sonnen-Apotheke, welche für viele Bubenreuther eine große Erleichterung darstellte, bis 1994. Am 1. Januar 1995 übernahm Sabine Funk diese wohnortnahe Einrichtung und versorgt somit schon 23 Jahre mit einem großen Vertrauensverhältnis ihre Kunden.

Bürgermeister Norbert Stumpf ließ es sich nicht nehmen, zum runden Jubiläum der Inhaberin und all ihren Mitarbeiterinnen mit einer „flüssigen Medizin“ zu gratulieren. Stumpf betonte, dass ihm eine schnelle und sichere Medikamentenversorgung sehr wichtig ist. Seine Seniorenbeauftragten berichten ihm außerdem, dass die Mitarbeiter der Sonnen-Apotheke eine ausgezeichnete und sehr freundliche Beratung erteilen.

„Für mich als Bürgermeister ist eine Vor-Ort-Apotheke ein unerlässlicher Baustein zur Medikamentensicherheit.“

Früher war der Apotheker neben der Herstellung vor allem für die Ausgabe der Arzneimittel zuständig. „Heute sind wir Allrounder“, sagt Sabine Funk. Die Krankheiten seien komplexer geworden und damit auch der Anspruch an die Apotheker, immer auf dem Laufenden zu bleiben. „Im Beratungsgespräch zur Medikation sowohl aufgrund ärztlicher Verordnungen als auch bei Selbstmedikation durch den Kunden wird auf Wechselwirkungen und auch Nebenwirkungen eingegangen. Unsere Kundenkarten helfen Veränderungen oder Probleme bei Wechselwirkungen auch zu früher bezogenen Medikamenten zu erkennen. So sind schon einige schwierige bis gefährliche Medikationssituationen abgefangen und entschärft worden. Die Vielfalt an Medikamenten und



Bürgermeister N. Stumpf gratuliert dem gesamten Team der Sonnen-Apotheke.

deren unterschiedliche Ausprägungen in Dosierung und Verabreichungsform erfordern hohe Sorgfalt und Genauigkeit. Bei Unklarheiten versuchen wir, mit dem Arzt die bestmögliche Lösung zu finden.“

In der Sonnen-Apotheke arbeiten im Wechsel 12 Angestellte unterschiedlichen Alters: „Und das ist schön“, so Funk, „denn die Jungen bringen ihre Social-Media-Erfahrungen mit ein, die anderen ihre langjährigen Berufserfahrungen. All unseren Kunden möchte ich ein herzliches „Danke schön“ für das entgegengebrachte Vertrauen und für ihre Treue sagen.“

Text und Foto: Heinz Reiß

Jubiläumslauf zum 775-jährigen Ortsjubiläum

In 7,75 Kilometern rund um den Jubiläumsort gelaufen – 775 Meter für die Kinder



Start der Kinder. Stellv. Bürgermeister Johannes Karl mit roter Fahne und Pressluftthorn gibt das Startzeichen.

Strahlende Gesichter im Ziel, zufriedene Organisatoren, stolze Kinder und Eltern: Beim Bubenreuther Jubiläumslauf, einem einmaligen Ereignis anlässlich der 775-Jahr-Feier der Geigenbauergemeinde, haben die Teilnehmer und die Bubenreuther am Samstag bei strahlendem Sonnenschein und idealen Lufttemperaturen eine große Sport-Party genossen.

Der Sportverein Bubenreuth hatte zu diesem sportlichen Ereignis eingeladen und die Strecken so ausgelegt, dass auf die Erwachsenen für jedes Jubiläumsjahr 10 und auf die Kinder 1 Meter Laufstrecke entfallen. 90 Teilnehmer hatten sich für die große Runde entschieden, wobei der Älteste 73 Lenze zählte. 60 Kinder haben sich für die 775 Meter angemeldet und auch der Jüngste hat mit 6 Jahren seinem Heimatort die Ehre erwiesen. Start war das SVB-eigene Sportheim an der Frankenstraße, dann ging es über die gut markierte und von der Freiwilligen Feuerwehr gesicherte Strecke rund um Bubenreuth, wobei auch einige Höhenunterschiede zu bewältigen waren, bis hin zum Zieleinlauf auf dem Sportplatz.

Die Jüngsten waren schon etwas aufgeregter und fieberten dem Start entgegen, denn sie wussten, dass von der Mama bis zum Opa alle an der Strecke standen, welche durch Zurufen ihre Leistung noch steigerten.

Bubenreuths stellv. Bürgermeister Johannes Karl ließ es sich nicht nehmen, die einzelnen Altersklassen mit dem Startschuss auf die Strecke zu schicken.

Um 17 Uhr stand dann die Siegerehrung an und die beiden Organisatorinnen Gitti Hößl und Kathrin Görlitz hatten einen ganzen Berg von Urkunden, denn es wurde in verschiedenen Altersklassen und zwischen Männern und Frauen unterschieden. Wir greifen uns aus Platzgründen den schnellsten heraus. Markus Siegler bewältigte die 7,75 Kilometer in 28 Minuten und 25 Sekunden. Eine besondere Urkunde erhielten Wolfgang Friedrich als

ältester und Luis Schmidt als jüngster Teilnehmer.

Damit alles reibungslos lief, waren im Hintergrund viele helfende Hände notwendig. Das Orgateam Kathrin Görlitz, Torsten Winter, Markus Machalz, Mike Hößl und Gitti Hößl hatten den Lauf sorgfältig geplant und sprachen auch am Schluss der Veranstaltung allen Unterstützern, welche beim Auf- und Abbau oder als Streckenposten eingesetzt waren, ihren Dank aus. Der Reinerlös aus den Anmeldegebühren kommt der Turnabteilung des SVB zu Gute.

Text und Foto Heinz Reiß



Start der Erwachsenen.

Veranstaltungen der Parteien

Einladung zum
Schwarzen Stammtisch

Radverkehr in Bubenreuth
mit Fachleuten des
ADFC Erlangen

Mittwoch, 14.11. um 19 Uhr
im Gasthaus Post

CSU 
Ortsverband Bubenreuth

Wir freuen uns auf Sie
und kommen gerne mit Ihnen ins Gespräch


GRÜN!
Einladung zur offenen Tür

Ihr habt uns die Türen geöffnet!
Herzlichen Dank dafür!
Nun wollen wir Euch zu uns einladen
und Euch die Tür öffnen. Du kannst Dir
vorstellen, mit uns Grünen für
Bubenreuth die Zukunft zu gestalten?

Wir freuen uns auf Dich!
Mo, 5.11.2018, 20 Uhr, Gasthaus „zur Post“, Bubenreuth




Sicher unterwegs im Straßenverkehr

 Gerade in den Wintermonaten, in denen die Tage wieder kürzer und die Nächte wieder länger werden, ist es besonders wichtig, als Radfahrer oder Fußgänger im Straßenverkehr wirklich sichtbar und damit auch sicherer unterwegs zu sein.

Aus der Aktion „Sichtbar sein, sicher sein“ der Kampagne „Runter vom Gas“ sind noch Restbestände der gelben Westen übrig. Wenn also auch Sie eine dieser Warnwesten im Alltagsverkehr tragen möchten, um „sichtbar(er) und sicher(er)“ auf den Straßen unterwegs sein zu können, dann kommen Sie zu uns in die Seniorensprechstunde (vgl. Kalendarium) oder in das Vorzimmer des Bürgermeisters. Dort können Sie eine Weste abholen – solange der Vorrat reicht!

Ihre Seniorenbeauftragten
Manfred Winkelmann
Hans-Jürgen Leyh

Vereine und Organisationen

Ausstellung

im Madamehaus
am Betzenweg 2



Der Heimatverein Bubenreuth öffnet seine Ausstellung im Madamehaus jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 15 Uhr.

Gruppen und Schulen können die Ausstellung gegen Voranmeldung bei Annemarie Paulus, Hauptstr. 3, 91088 Bubenreuth, Ruf 09131-24136 oder per Mail Vorstand@heimatvereinbubenreuth.de auch außerhalb dieser Zeit besichtigen.

 **KOLPING**
verantwortlich leben
solidarisch handeln

Veranstaltungen der Kolpingsfamilie

Sonntag, 11.11.2018, 9.30 Uhr
GD Vorstellung des
Sternsinger Themas 2019

Samstag, 17.11.2018, 19.30 Uhr
Kolpingraum
Kolping Jahreshauptversammlung

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Unabhängig wohnen – auch im Alter

**Barrierefreie Ein- und Ausgänge,
schwollenlose Türen und großzügig geschnittene Räume
sorgen für mehr Selbstständigkeit im Alter.**

Eine Schwelle von nur wenigen Zentimetern kann für ältere Menschen schnell zur täglichen Herausforderung werden. Denken Sie deshalb - auch als jüngerer Mensch - bereits bei Modernisierungen des Hauses oder der Wohnung daran, so dass Sie hier möglichst lange und selbstständig wohnen können.

Die Einfahrt sollte so breit sein, dass das Ein- und Aussteigen auch mit einem Rollstuhl kein Problem bereitet. Die Haustüre sollte in der Nähe der Einfahrt sein und ein ausreichendes Vordach haben. Die Terrassentür läuft in einer Schiene, die komplett in den Boden eingelassen ist. Die neue Treppe wird so angelegt, dass bei Bedarf problemlos ein Lift eingebaut werden kann. Der größte Handlungsbedarf besteht meistens im Bad. An den wichtigsten Stellen hinter den Fliesen sollten Verstärkungen integriert werden, sodass über der Badewanne oder neben dem WC eventuell später erforderlichen Griffe angebracht werden können. Eine großzügige Dusche mit einem ebenerdigen Zugang ist auch in jüngeren Jahren sehr bequem und kann zudem noch schön aussehen.

Zwei Drittel der Deutschen möchten bis ins hohe Alter in den „eigenen vier Wänden“ bleiben, doch nur ein Bruchteil schafft konsequent die baulichen Voraussetzungen dafür.

Beratungen für die Planung von Umbaumaßnahmen erhalten Sie kostenlos vom Landratsamt Erlangen-Höchstädt. Ansprechpartnerin – auch für eine Terminvereinbarung – ist Frau Anna Maria Preller, Telefon 09131/803 1331.

Vielen fehlen für solche Renovierungen die nötigen finanziellen Mittel. Mit dem Angebot „Altersgerechtes Umbauen“ schafft die KfW Abhilfe. Entweder zinsgünstige Kredite von bis zu 50.000 Euro oder alternativ Investitionszuschüsse von bis zu 6.250 Euro pro Wohneinheit.

Eine Kombination eines KfW-Zuschusses mit anderen KfW-Produkten ist auch denkbar; zum Beispiel mit einbruchssicheren Fenstern, einer einbruchhemmenden Haustüre oder einer Alarmanlage.

Bei diesen zwölf Bereichen fördert die KfW Barrierereduzierung und Einbruchschutz mit einem Kredit und einem Zuschuss:

1. Wege zu Gebäuden und Außenanlagen
2. Eingangsbereich und Wohnungszugang
3. Überwindung von Treppen und Stufen
4. Anpassung der Raumgeometrie
5. Umbau des Bades
6. Sicherheit und Bedienelemente (z.B. elektr. Türöffner)
7. Umgestaltung zu Gemeinschaftsräumen
8. Türen: Einbau oder Nachrüstung einbruchhemmender Türen
9. Bild-/Gegensprechanlagen
10. Alarmanlagen innen und außen
11. Außenbeleuchtung
12. Fenster

Weitere Fragen zur KfW-Förderung beantworten die Beraterinnen und Berater des KfW-Infocenters unter der kostenfreien Servicenummer 0800 539 9002 (Montag – Freitag, 8 bis 18 Uhr) oder per E-Mail unter infocenter@kfw.de. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.kfw.de/altersgerechtumbauen und www.kfw.de/einbruchschutz.

Ihre Hausbank kann Ihnen ebenfalls Fragen zu KfW-Förderungen beantworten. ■

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Mo, 5.11.	18:15 Uhr	Universitätsklinikum Erlangen	„Feinstaub – Fakten und Mythen“, Vortrag - Eintritt frei	Uni-Klinikum Erlangen, Rudolf-Wöhl-Hörsaal, Östliche Stadtmauerstr. 11
Do, 8.11.	9:30 Uhr	DAV	Seniorenwanderung	Treffpunkt Mehrzweckhalle
Sa, 10.11.	12:00 Uhr	Gemeinde	Fahrt zum Ernst Mosch-Gedenkkonzert	Rathaus
So, 11.11.	11:00 Uhr	Bubenreuther Geigen- und Bogenbauer/ Verein Bubenreutheum	"Tag der offenen Werkstatt"	Werkstätten im Ort/Rathaus
Mo, 12.11.	18:15 Uhr	Universitätsklinikum Erlangen	„Das Immunsystem entfesseln – Chancen und Risiken der Immuntherapie“, Vortrag - Eintritt frei	Uni-Klinikum Erlangen, Rudolf-Wöhl-Hörsaal, Östliche Stadtmauerstr. 11
Di, 13.11.	20:00 Uhr	Dt.-franz. Freundeskreis	franz. Stammtisch	Hauptstraße 7 - H7
Do, 15.11.	10:00 Uhr	Seniorenbeauftragte	Seniorensprechstunde	Rathaus
	19:30 Uhr	DAV	Bildervortrag	Kath. Pfarrzentrum
So, 18.11.	11:15 Uhr	Gemeinde	Volkstrauertag	Waldfriedhof
Mo, 19.11.	18:15 Uhr	Universitätsklinikum Erlangen	„Mir wird schwarz vor Augen – verschiedene Ursachen des plötzlichen Bewusstseinsverlusts“, Vortrag - Eintritt frei	Uni-Klinikum Erlangen, Rudolf-Wöhl-Hörsaal, Östliche Stadtmauerstr. 11
Mi, 21.11.	11:00 Uhr	Seniorenclub	Herbstfahrt	Marienplatz, Bubenreuth
Do, 22.11.	19:00 Uhr	SV Bubenreuth e.V.	Mitgliederversammlung	Vereinsheim SV Bubenreuth
Sa, 24.11.	14:00 Uhr	Schmiedlhof	Adventsmarkt	Schmiedlhof
	17:00 Uhr	Evang. Kirchenchor	Konzert	LukasKirche
So, 25.11.	10:00 Uhr	DAV	Wanderung und Totenehrung beim Haus Egerland	Treffpunkt Haus Egerland
Mo, 26.11.	18:15 Uhr	Universitätsklinikum Erlangen	„Thrombose – Ursachen und neue Behandlungsmöglichkeiten“, Vortrag - Eintritt frei	Uni-Klinikum Erlangen, Rudolf-Wöhl-Hörsaal, Östliche Stadtmauerstr. 11
	19:30 Uhr	KEB	"Kann Glaube heilen?"	Kath. Pfarrzentrum

Veranstaltung im November 2018

Mittwoch, 21. November 2018

Herbstfahrt (Karpfenessen) nach Birnbaum, Gasthof Hammerschmiede, anschl. Fahrt nach Forchheim zum Cafe Schmitt

Abfahrt 11 Uhr am Marienplatz, danach die bekannten Bushaltestellen

Lernen Sie uns kennen, wir sind eine Gruppe lebenslustiger Menschen im besten Alter.
Übrigens erheben wir keinen Mitgliedsbeitrag.

Wir freuen uns immer auf ein paar nette Stunden mit Ihnen.

E. H. Roth, Tel. 22510, Frau Heidi Wörl, Tel. 23712, Frau Ingrid Spinnler, Tel. 24910, und Helferinnen

Seniorenclub



Bubenreuth



SV Bubenreuth e.V.

Tennisabteilung



SV Bubenreuth e.V.

Postfach 34 91088 Bubenreuth



DANKE! Es lief...

Viele haben dazu beigetragen, dass der Jubiläumslauf so eine gelungene, fröhliche Veranstaltung wurde.

Wir möchten uns nochmal ganz herzlich bei allen Unterstützern bedanken:

Bei der Gemeinde, dem Bauhof und der Feuerwehr
Bei allen Helfern als Streckenposten, im Auf- und Abbau, im Verkauf von Essen und Trinken, den KuchenbäckerInnen

Und bei den Spendern:

Pflüger Lober Kuvert, PharmaApotheke24, VR Bank, LaStella, EDEKA, Sparkasse, Logo-design, REWE, Bäckerei Pickelmann, Metzgerei Angermüller, Haarstudio Angelika, Gärtnerei Schmidt

Es gibt übrigens viele tolle Fotos. Interessierte Teilnehmer können sich bei gittihoessl@gmail.com den Link erfragen.

Die Ergebnisliste des Hauptlaufs ist für vier Wochen auf den Homepages von Gemeinde und SVB einzusehen.

Hauptsache laufen ;) das Jubiläumslauf - Orgateam



Filialeleiter Reinhard Voit von der VR-Bank Bubenreuth (rechts im Bild) übergab die Spende an das Organisationsteam des Jubiläumslaufs Mike Höbl, Gitti Höbl, Kathrin Görlitz und Peter Fehrer (v.l.n.r.)



SV Bubenreuth e.V.

Postfach 34 91088 Bubenreuth



Einladung zur Mitgliederversammlung

Frankenstraße 49, 91088 Bubenreuth

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet am

Donnerstag, 22. November 2018 um 19:00 Uhr
im Vereinsheim des SV Bubenreuth, Frankenstraße 49,

statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Jahresbericht des Vorstands
4. Jahresbericht des Schatzmeisters
5. Prüfungsbericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl von 2 Kassenprüfern
8. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis spätestens einer Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann. (§ 7.3 der Satzung)

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

Mit besten Grüßen

Der Vorstand

Robert Chwalka

Margarete Darr

Stefan Lang ■



Deutscher Alpenverein
Sektion Eger und Egerland

Sektion Eger und Egerland
des Deutschen Alpenvereins e. V.

Veranstaltungen im November 2018

Termin	Ort	Thema
Do. 08.11.2018	Treffpunkt: 09.30 Uhr Parkplatz Turn-/Mehrzweckhalle Bubenreuth	Seniorenwanderung
Do. 15.11.2018	Treffpunkt: 19.30 Uhr Pfarrsaal Kath. Kirche Bubenreuth	Bildervortrag über eine Reise in die Antarktis
So. 25.11.2018	Treffpunkt: 10.00 Uhr im Haus Egerland in Hiltpoltstein-Almos	Wanderung zum Ende der Wandersaison und Totenehrung beim Haus Egerland (ca. 13.30)
Do. 29.11.2018	Treffpunkt: 19.30 Uhr Pfarrsaal Kath. Kirche Bubenreuth	Bildervortrag über die Wanderwoche 2018 in Schladming

Die Geschäftsstelle der Sektion befindet sich im Bauhof Bubenreuth („Am Bauhof 1 b“) und ist jeweils am Donnerstag von 17.30 bis 19.00 Uhr geöffnet (nicht am 01.11.18)

Kolpingreise 2018 nach Ungarn

„Was so weit?“ Das waren die ersten Kommentare zu unserem Reiseziel 2018. Und ja, es war weit zu fahren. Aber mal ehrlich – sich in den Bus setzen, mit netten Leuten plaudern, aus dem Fenster die Landschaft betrachten, sich auf ein paar Tage „Auszeit“ freuen. Das ist doch einfach nur schön.

Dort drunt' im schönen Ungarland, dort an dem schönen Donaustrand ... usw. Erinnert sich noch jemand an das Lied. Ich habe es in der Schule gelernt. Und schön ist das Ungarland wirklich. Wenngleich man in 4 Tagen ja nur einen Bruchteil zu sehen bekommt. So waren wir am ersten Tag in Győr und besichtigten die schöne barocke Altstadt. Am 2. Tag konnten wir in Esztergom die St. Adalbert-Basilika bewundern sowie das Domschatzmuseum. Am Nachmittag war Entspannung auf der Donau angesagt. Eine Schifffahrt ist halt lustig. Der 3. Tag beeindruckte mit der Benediktinerabtei in Tihany und am Nachmittag ging es nach Veszprem, in die Gisela-Stadt (Bayerische

Prinzessin). Wir bekamen eine Führung auf dem Burgberg. Am Abend genossen wir in einem echten ungarischen Landgasthof die gute Küche, den guten Wein und den ein oder anderen Schnaps.

Am 3. Tag nahmen wir in Pannonhalma an einem Konventgottesdienst teil und besichtigten die sehr umfangreiche

und sehr alte und schöne Bibliothek. Dann ging es auch schon wieder zurück in die Heimat.

Dank Anni und Johannes Kressert, die die Reise aufs Feinste vorbereitet haben, konnten wir wunderschöne Tage erleben.

Agnes Eger



Blick vom Kloster Tihany auf den Plattensee



Musikkindergarten

EINLADUNG zur Jahreshauptversammlung

Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde des Musikkindergarten e.V.

Unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes findet am

**Mittwoch, 28.11.2018,
um 20 Uhr im Kindergarten**

statt.

Die Tagesordnung liegt im Kindergarten zur Einsicht aus.

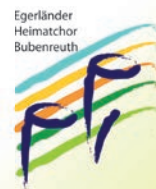
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



775
JAHRE 1243 - 2018
BUBENREUTH



Nach
dem
Konzert
ist
vor dem



Wir üben für
das Adventskonzert am
09. Dezember die

Vašata-Messe
Singen Sie mit!

Kontakt: Norbert Zitzmann Tel. 09131/24835
Probentermin: donnerstags, 20.00 Uhr
katholisches Pfarrzentrum Bubenreuth

Ein Loblied auf den Gesang

Sängergruppe Baiersdorf jubilierte in Bubenreuth – Frauenchor aus Schönbach zu Gast



Der gastgebende Egerländer Heimatchor.

„Da, wo man singt, da lass Dich ruhig nieder.“ Dieses geflügelte Wort nahmen am Samstagabend viele der Ehrengäste in der Bubenreuther Mehrzweckhalle ernst. Die Sängergruppe Baiersdorf des Sängerkreises Erlangen-Forchheim feierte ihr Gruppensängerfest mit sieben Chören.

Der Vorsitzende des gastgebenden Egerländer Heimatchores Norbert Zitzmann begrüßte die 300 Zuhörer und sprach seine Freude darüber aus, dass der Lukaschor mit der Schola, welcher nicht der Sängergruppe angehört, und vor allem zum ersten Mal der Frauenchor Luběňky aus Schönbach/Luby an diesem jährlich stattfindenden Chorsingen teilnehmen. Zitzmann begrüßte besonders Bubenreuths stellv. Bürgermeister Johannes Karl und Pfarrerin Christiane Stahlmann. Ein besonderes „Danke schön“ richtete er an Monika Eckert von der Gemeinde Bubenreuth für die organisatorische Unterstützung und an die Sparkasse und Raiffeisenbank, welche ein gutes Scherflein zum Gelingen des Festes beitrugen. Der Vorsitzende der Sängergruppe Baiersdorf Konrad Singer dankte dem Heimatchor für die Ausrichtung und bedauerte, dass vier Chöre der Gruppe nicht teilnehmen konnten. Das tat dem Ablauf des Konzerts aber keinen Abbruch, zumal man mit dem Frauenchor aus Schönbach/Luby unter der Leitung von Jana Kočárníková einen Gastchor gewonnen hatte, der alle Zuhörer begeisterte.

Wie es sich gehört, begrüßte der Egerländer Heimatchor unter der Leitung von Petra Protze als Gastgeber das Publikum mit dem Lied „Die Welt ist voller Wunder“. Bubenreuths stellv. Bürgermeister Johannes Karl freute es besonders, „dass dieser musikalische Ohrenschaus im 775. Jubiläumsjahr in Bubenreuth stattfindet“. Der ehemalige Bürgermeister von Schönbach Hans Kreuzinger, mit deutschen Wurzeln, fungierte dem Bürgermeister als Dolmetscher. Seit 2016, so Karl, bestehe die Partnerschaft mit Schönbach, welche vom gegenseitigen Austausch lebe und er freue sich besonders, dass der Frauenchor Luběňky als erster Verein nach Bubenreuth gekommen ist.

Der Gastchor unter der Leitung von Jana Kočárníková eröffnete dann auch

den musikalischen Reigen mit einem tschechischen Volkslied. Sabine Kirchner dirigierte den Lukaschor mit der Schola und bot mit den ausgewählten Stücken eine reife Leistung. Die 20 Männer des Gesangsvereins Poxdorf hatte Andreas Kraus fest im Griff und der Gesangsverein Geiganz jubilierte unter der Leitung von Barbara Dittrich mit dem Lied „Wenn die wilden Stürme wehen“. Die Sängerabteilung RC 04 Möhrendorf führte Chorleiter Dirk Eberl musikalisch „in den tiefen Keller“ und in „die kleine Kneipe“. Dass die Chöre der Sängergruppe nicht nur Liedgut aus deutschen Landen beherrschen, bewies der 33 Personen umfassende Egerländer Heimatchor mit dem mexikanischen Volkslied „Cielito Lindo“. Jochen Sitzmann vom MGVCäcilia Langensendelbach hat vom 1. Tenor bis hin zum 2. Bass alle Stimmen zur Verfügung und intonierte Hubert von Goisern's „Weit, weit weg“. Einen besonderen Applaus und Rufe um Zugabe erhielt der Frauenchor Luběňky, die mit ihren Liedern einen besonderen Hörgenuss boten. Ein wunderschönes „Stabat Mater Dolorosa“ und ein schwungvolles „O Happy Day“ rissen die Zuhörer zu einem Beifallssturm hin. Mit dem gemeinsam mit den Zuhörern gesungenen „Frankenlied“ ging ein erlebnisreiches und niveauvolles Konzert der Sängergruppe Baiersdorf zu Ende und ganz zum Schluss kündigte Sängergруппenvorstand Konrad Singer an: „Das nächste Sängerfest findet am 30. Mai 2019 in Gaiganz statt.“

Text und Fotos: Heinz Reiß



Frauenchor Luběňky aus Schönbach.

Bubenreuths Feuerwehr demonstrierte ihre Einsatzfähigkeit

Spannende Blicke und viel Unterhaltung beim Tag der offenen Tür



Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr mit Kommandant Heinrich Herzog, seinem Stellvertreter Markus Torner und der Jugendfeuerwehrleitung Sabine Torner (v.l.).

Wenn all die Kinder und Jugendlichen, welche so begeistert zum Tag der offenen Tür der Bubenreuther Feuerwehr gekommen sind, einmal der aktiven Mannschaft beitreten, dann muss sich Kommandant Heinrich Herzog über den Nachwuchs keine Sorgen machen. Rund 800 Bubenreuther Bürger nutzten den schönen Tag, um sich ihr Feuerwehrhaus, die Ausrüstung und die Einsatzbereitschaft ihrer Feuerwehr anzusehen und vorführen zu lassen.

Eines können die Besucher des Tages der offenen Tür mit nach Hause nehmen, ihre Feuerwehr ist mit fünf vollständig ausgerüsteten Einsatzfahrzeugen gut ausgerüstet und unter der professionellen Leitung ihres

Kommandanten Heinrich Herzog auch hervorragend ausgebildet. Dass Sie in Bubenreuth auch ruhig schlafen können bewiesen die 44 Brandschützer mit zwei Einsatzübungen. Unter der Leitung von Gruppenführer Wolfgang Peehs wurde eine schonende Patientenrettung durchgeführt und anschließend ein simulierter Küchenbrand mit zwei Löschfahrzeugen und dem Einsatz der Atemschutzgeräteträger erfolgreich bekämpft. Für die jüngsten Besucher standen die Einsatzfahrzeuge im Vordergrund. Einmal am Steuer eines 16 Tonnen schweren HLF 20/20 oder einer 290 PS starken DLK 18/12 zu sitzen und wenn möglich noch das Blaulicht einzuschalten, das war der Wunsch der Kleinen. Als

dann noch die Möglichkeit bestand, mit einem der großen roten Autos mitzufahren, wurden die Fahrzeuge regelrecht gestürmt. Für die jüngsten Besucher bauten die sieben Jugendfeuerwehler unter der Aufsicht ihres Leiters Manuel Kowalski eine Kinderspielstraße auf. Einsatz der Kübelspritze, Schlauchwerfen und Kinderschminken stand auf dem Programm.

Vorgestellt hat sich auch der unter Jochen Schuster geleitete Feuerwehrverein. Mit 25 Euro im Jahr ist man passives Mitglied bei der Feuerwehr Bubenreuth und man unterstützt mit dem Beitrag viele Aktivitäten. Der Verein unterhält mit fast 100 % den First Responder, eine Erste Hilfe Einrichtung, welche in Bubenreuth schon viel geleistet hat. Aber auch kulturelle Veranstaltungen vom Johannifeuer über den Fasching bis hin zum Weinfest stehen auf dem Programm des Vereins. Auch die Fahrt zum Traualtar übernimmt der Feuerwehrverein, selbstverständlich mit einem geschmückten, über 40 Jahre alten Drehleiterfahrzeug DL25.

„Es ist gut zu wissen“, so eine Mutter mit ihrer kleinen Tochter auf dem Arm, „dass wir hier in Bubenreuth eine gut ausgerüstete und ausgebildete Feuerwehr haben.“ Allein dieser Satz bestätigt die freiwilligen Helfer, ihren Dienst Tag und Nacht zu leisten.

Text und Foto: Heinz Reiß

Wissenstest erfolgreich abgelegt

Am 8. Oktober hat sich unsere Jugendfeuerwehr mit ihren Ausbildern auf den Weg nach Heroldsberg gemacht, um dort den Wissenstest abzulegen. Es galt, Fragen zur Fahrzeugkunde richtig zu beantworten. Alle haben das großartig gemeistert! Ganz besonders stolz war unsere Caroline, die erst seit April unserer Wehr angehört. Herzlichen Glückwunsch den Teilnehmern und ein dickes Dankeschön den Ausbildern für die Vorbereitung.

Jochen Schuster,
Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth



**FREIWILLIGE FEUERWEHR
BUBENREUTH e.V.**



Bubenreuther Martinszug



**Montag, 12.11.2018
Beginn: 17:00 Uhr
Katholische Kirche
Maria Heimsuchung**

**Der Weg endet am Feuerwehrgerätehaus in der
Frankenstraße. Hier werden die leckeren
Martinswecken geteilt.**

**Ebenso können Sie sich hier bei Kinderpunsch,
Glühwein und Wienerwürstchen aufwärmen.**

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Die Bubenreuther Geigen- und Bogenbauer laden zum Tag der offenen Werkstatt ein:

Sonntag, 11.11.2018

Schauen Sie den Meistern von 11–17 Uhr bei der Arbeit über die Schulter. Gerne können Sie Ihr Instrument zur kostenlosen Begutachtung mitbringen. Teilnehmerlisten der Werkstätten mit Ortsplan liegen im Rathaus aus.



Eine große Instrumentenausstellung im Bubenreuther Rathaus erwartet Sie. Namhafte, zeitgenössische Geigen-, Gitarren- und Bogenbauer aus der Region präsentieren ihre hochwertigen Ausstellungsstücke.

BUBENREUTHEUM VEREIN

Verein Bubenreutheum: Musik und Integration

Samstag, 10. November 2018

- Gasthaus zur Post: 20.00 Uhr:
Konzert mit „The Muckrakers“ - Swing der 20er bis 40er Jahre gespielt mit Ukulele und Kontrabass - Eintritt frei

Sonntag, 11. November 2018

- Rathaus: Museum geöffnet: 11.00 bis 17.00 Uhr
- Rathaus: 14.00 Uhr: Vortrag „Über die Geschichte der Ukulele in Deutschland“ von Axel Müller – „Der Referent beleuchtet die Geschichte des kleinen viersaitigen Zupfinstruments speziell in Deutschland.“
- Rathaus: 16.00 Uhr: Buchlesung „Joseph Joachims Geigen“ von Dr. Ruprecht Kamlah – „Joseph Joachim (1831-1907) war einer der größten Geiger seiner Zeit. Er besaß von allen Geigern die meisten alten italienischen Geigen. Der Autor geht den spannenden Lebensgeschichten der Geigen bis in die heutigen Tage nach.“



Mittwoch, 7.11.2018, 19:30 Uhr

Tanz als Gebet

Meditative Tanzabende

Gestaltung: Irmgard Leibl

Mit Gott in Kontakt zu treten, ist auf vielfältige Weise möglich. Miteinander tanzen, fröhlich sein, Gedanken kommen und gehen lassen, dem Rhythmus der Natur nachspüren, den eigenen Weg suchen, tanzend beten.

Wir tanzen um die gemeinsame Mitte und ertanzen den Raum: überlieferte Reigentänze z.B. aus Griechenland und Israel, neu choreographierte meditative Tänze nach klassischer und neuer Musik und zu Taizé - Liedern.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, jedoch Freude an der Bewegung in Gemeinschaft bequeme Schuhe sind hilfreich

Montag, 26.11.2018, 19:30 Uhr–21:00 Uhr

Kann Glaube heilen?

Vortragsabend

Referent: Helmut Hof, Forchheim

„Dein Glaube hat dich geheilt“ - so sagt Jesus wiederholt nach einer „Wunderheilung“.

In seiner Verkündigung sind Heilungen Zeichen für die wirkende Gegenwart des Reiches Gottes. Für Christen ist Jesus der „Heiland“. Gilt diese Hoffnung auf Heilung für uns heute auch noch so einfach?

Doch es stellen sich einige Fragen: Meint „Heilung“ das gleiche wie „Gesundwerden“? Menschlich verständlich - jedoch: „Es gibt Menschen, die sind heillos gesund“ (Dürckheim). Wenn die erhoffte Heilung ausbleibt, war unser Glaube dann zu klein oder gar falsch?

Was ist eigentlich „Glaube“? Soll der „heilende Glaube“ uns also vor allen Schmerzen und Brüchen des Lebens bewahren - oder zeigt er sich gerade dort, wo nichts, was wir machen können, uns noch trägt.

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei.

Veranstaltungsort: Kath. Pfarrzentrum Bubenreuth

Für aktuelle Programminformationen beachten Sie bitte die KEB Veranstaltungshinweise unter www.kath-pfarrei-bubenreuth.de.

BUBENREUTHEUM | VEREIN

THE MUCKRAKERS

A DEAD MAN
& A BAD MOUSE



Wir laden ein

... zu Swing der 20er bis 40er Jahre gespielt mit Ukulele und Kontrabass

**Am Samstag, den 10.11.2018
in den Saal der „Post“,
Hauptstraße 12, Bubenreuth
Beginn 20:00 Uhr**

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten



Die nächste

Monatsversammlung

des Kleintierzuchtvereins
Möhrendorf-Bubenreuth
findet am 02.11.2018
um 19.00 Uhr im Vereinsheim
Dechsendorferstr. 1 in
Möhrendorf statt.

Die Vorstandschaft

Kleintierschau

Kaninchen, Hühner, Tauben
Ausstellung

35. Untere Regnitzschau

Samstag 24.11.2018
von 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Sonntag 25.11.2018
von 9.00 Uhr - 17.00 Uhr

GRÖßE TOMBOLA
Kaffee, selbst gebackene
Kuchen und Torten

Es freut sich auf Ihren Besuch,
der Kleintierzuchtverein
Möhrendorf-Bubenreuth

Dechsendorferstr. 1
91096 Möhrendorf

Wiederkehrende Termine der Bubenreuther Vereine, Gruppen und kirchl. Einrichtungen

Frauenkreis St. Lukas

jeden 1. Dienstag, 14:30 Uhr,
Evang. Gemeindezentrum

Seniorenclub

jeden 3. Mittwoch, 14:30 Uhr,
Kath. Pfarrzentrum/Pfarrsaal

Kleintierzuchtverein Möhrendorf-Bubenreuth

jeden 1. Freitag Monatsversammlung im
Vereinsheim:

April bis Oktober: 20 Uhr
November bis März: 19 Uhr

Egerländer Stammtisch

jeden 2. Do, 18 Uhr,
„Kontrabass“ (Gaal)

Heimatmuseum im Madamehaus

geöffnet jeden 1. Sonntag von 14 – 15 Uhr
und auf Anfrage (Frau Paulus, Tel.: 24136)

Wöchentliche Probentermine der musi- kalischen Gruppen:

Ev. Kirchenchor:

Donnerstag, 19:30 Uhr,
Evang. Gemeindezentrum

Ev. Kinderchor:

Freitag (außer Schulferien)
15:00 – 15:45 Uhr

Ev. Jugendchor:

Freitag (außer Schulferien)
15:45 – 16:30 Uhr

Ev. Posaunenchor:

Montag, 18:30 Uhr

Sinfonisches Orchester:

Montag, 20 Uhr, Grundschule (Aula)

Egerländer Geigenbauerkapelle:

Dienstag, 20 Uhr, Grundschule
(Probenraum)

Bigband Oldies:

Mittwoch, 19:30 Uhr,
Grundschule (Probenraum)

Egerländer Heimatchor:

Donnerstag, 20 Uhr,
Kath. Pfarrzentrum



Bubenreuther Adventsmarkt

24 .11 . 2018

ab 14 Uhr im Schmiedlhof Hauptstr. 3, 91088 Bubenreuth
16 und 17 Uhr Liedermacher **Stephen Janetzko** für Kinder

Es erwarten Sie viele Köstlichkeiten für das leibliche Wohl
und kreative, von Hand gemachte Geschenkideen aus der Region.

*Wir freuen uns auf
Ihr Kommen.*



www.schmiedlhof.de

Die Sternsinger® kommen

Auch im Januar 2019 ziehen die Sternsingergruppen durch die Straßen, um für die notleidenden Kinder Geld zu sammeln.

Wir laden alle Schülerinnen und Schüler ab der 3. Klasse und alle Jugendlichen ein, an der Sternsingeraktion teilzunehmen. Anmeldeunterlagen im Pfarrbüro, bei Agnes Eger (25231) oder unter info@kolping-bubenreuth.de.

Termine:

11.11.2018, 9.30 Uhr Uhr

9.12.2018, nach dem Gottesdienst:

5. 1. 2019, 15 Uhr,

6.1. 2019, 9:30 Uhr

Einführungsgottesdienst zur Sternsingeraktion

Ausgabe der Gewänder (ca. 10.30 Uhr)

Vorbereitung, Gruppeneinteilung und Einstimmung

Festgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger

Dr. Matthew Kiliroor
Pfarrer

Agnes Eger
im Namen der Kolpingsfamilie



Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde Maria Heimsuchung



Hochfest Allerheiligen

Do. 01.11.

15.30 Uhr Friedhofsgang mit Gräbersegnung in Bubenreuth; musikalisch begleitet von der Schola

Allerseelen

Fr. 02.11.

16.30 bis 17.00 Uhr „Ruhe in Gott“ in der Pfarrkirche
19.00 Uhr Eucharistiefeier für alle Verstorbenen in Baiersdorf, St. Josef

31. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 03.11.

18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef

So. 04.11.

11.00 Uhr Eucharistiefeier für + Angehörige Fox und Hochmuth, mit **Segnung der Ehejubilare** in der Pfarrkirche

10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim

9.30 Uhr Eucharistiefeier in Möhrendorf

Mo. 05.11.

19.00 Uhr ökumen. Abendgebet zum Monatsanfang im Franziskusheim

Di. 06.11.

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Franziskusheim

Mi. 07.11.

19.30 Uhr „Tanz als Gebet“ mit Frau Leibl im Pfarrsaal

Do. 08.11.

20.00 Uhr Erster Elternabend zur Erstkommunion im Pfarrsaal

32. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 10.11.

18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef

So. 11.11.

9.30 Uhr Eucharistiefeier für + Angehörige der Familien Friese und Scheming in der Pfarrkirche, mit Vorstellung Sternsinger-Thema

Keine Eucharistiefeier im Franziskusheim

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Möhrendorf

Mi. 14.11.

10.30 Uhr Evang. Gottesdienst im Franziskusheim

33. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 17.11.

18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef

So. 18.11.

9.30 Uhr Eucharistiefeier für + Wilfried Hochmuth in der Pfarrkirche;

9-12 Uhr Wahl der neuen Kirchenverwaltungsmitglieder im Kolpingraum

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier im Franziskusheim

11.00 Uhr Eucharistiefeier in Möhrendorf

11.15 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Bubenreuther Waldfriedhof

Di. 20.11.

16.00 Uhr Eucharistiefeier für + Maria Karl im Franziskusheim

Hochfest Christkönig

Sa. 24.11.

14.00 Uhr Taufe in der St. Josefskirche

18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef

So. 25.11.

9.30 Uhr Eucharistiefeier für + Annemarie Schmidt (Gärtnerei) und Angehörige in der Pfarrkirche

10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Möhrendorf

Vorschau:

So. 02.12.

11.00 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent für + Rosa Porwol und Angehörige mit dem Kindergarten St. Marien in der Pfarrkirche; musikalisch gestaltet von den Los Cravallos

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen für eine gute Zeit in diesem Herbst

Ihr Pfarrer Msgr. Dr. Mathew Kilioroo

Unsere Anschrift:

Birkenallee 60,

91088 Bubenreuth,

Tel. 24 550, Fax: 20 75 61,

E-Mail: kath-pfarrei.bubenreuth@erzbistum-bamberg.de

Internet: www.kath-pfarrei-bubenreuth.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo – Fr 9.30 Uhr – 11.30 Uhr,

Mi und Do zusätzlich 15.00 – 17.00 Uhr

Bitte beachten:

Während der Ferien ist das Pfarrbüro

nicht regelmäßig besetzt.

Gruppen der Pfarrei:

DPSG (Dt. Pfadfinderschaft St. Georg) – Gruppenstunden:

Montag 19.30 – 21.00 Uhr Pfadfinder (14-16 Jahre)

Dienstag 18.00 – 19.30 Uhr Jungpfadfinder (11-14 Jahre)

19.30 – 21.30 Uhr Rover (16-20 Jahre)

Donnerstag 18.00 – 19.30 Uhr „Wölflinge“ (7-11 Jahre)

Los Cravallos (unsere Kirchenband für Familiengottesdienste und Tauffeiern):

Probe jeden 2. Samstag im Monat

um 15.00 Uhr im Jugendraum (10.11., 24.11.)

Schola

Mittwoch, 20.00 – 21.30 Uhr Probe im Jugendraum

Ministranten

Freitag, 17.00 – 18.30 Uhr Ministrantentreff

Hatha-Yoga

in der ehem. Krypta. Infos bei Fr. Portenschlager (Tel. 20 73 32)

Kirchenverwaltungswahl 2018

Kirche verwalten – Zukunft gestalten

Am 18. November 2018 findet auch in der katholischen Pfarrei Maria Heimsuchung die Neuwahl der Kirchenverwaltung (KV) statt. Die KV ist Organ und gesetzlicher Vertreter der örtlichen Kirchengemeinde sowie der Kirchenstiftung in Vermögensangelegenheiten. Sie besteht aus dem Pfarrer als ihrem Vorstand und, in der Pfarrei Maria Heimsuchung, aus 4 KV-Mitgliedern, die jeweils für 6 Jahre gewählt werden. Gemeinsam mit der Erzbischöflichen Finanzkammer als Stiftungsaufsichtsbehörde obliegt unserer KV die rechtliche, wirtschaftliche und finanzielle Sorge vor Ort für eine würdige Feier des Gottesdienstes, für die Glaubensverkündigung und den breitgefächerten Dienst am Nächsten. Der hierfür erforderliche Personal- und Sachaufwand wird in den jährlichen Haushaltsplan eingestellt, von der KV beschlossen und seitens der Erzbischöflichen Finanzkammer nach Maßgabe seiner Genehmigung aus diözesanem Kirchensteueraufkommen bezuschusst. Bei Bedarf können aus der Mitte der KV Beauftragte benannt werden, die sich um spezielle Einrichtungen wie Kindertagesstätten kümmern. Bei der KV-Wahl geht es also letztlich um ehrenamtliche Dienste, die zwar oftmals im Hintergrund geleistet werden, jedoch sowohl

für die Pfarrei wie auch für den Leitungsdienst des Pfarrers unverzichtbar sind.

Gewählt werden kann, bzw. wahlberechtigt ist, wer der römisch-katholischen Kirche angehört, im Bereich der Pfarrei Maria Heimsuchung seinen Hauptwohnsitz hat, kirchensteuerpflichtig ist und am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat.

Das Wahllokal im Kolpingraum unseres Pfarrzentrums ist am 18.11.2018 von 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet. Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, so können Sie im Pfarrbüro Briefwahlunterlagen anfordern.

Der Wahlausschuss, welcher die Wahlen vorbereitet und leitet, setzt sich wie folgt zusammen: Pfarrer Msgr. Dr. Mathew Kiliroor, Martin Schulte, Mike Hößl, Pia Bauer, Barbara Blahut, Kunigunda Neubauer.

Gestalten Sie unsere Kirche mit – Kommen Sie zahlreich zur Wahl !!!



Evangelische LukasGemeinde Bubenreuth



Jeden Sonntag feiern wir **Gottesdienst um 10.00 Uhr** und während der Schulzeit parallel **Kindergottesdienst** für Kinder aller Alters. Nach dem Gottesdienst herzliche Einladung zum Kirchenkaffee!

Kranke und gehbehinderte Gemeindeglieder besuchen wir gerne zu Hause, auch zur Feier eines **Hausabendmahls**. Bitte rufen Sie im Gemeindebüro an.

Gottesdienste in der LukasKirche

Jeden Donnerstag, 19.00 – 19.25 Uhr

Gebetstreffen in der LukasKirche (W. Wisehart)
Zeit für einen Bibeltext, Fürbitte und Dank

Mo. 1. Oktober, 19.00 Uhr

Ökumen. Abendgebet zum Monatsanfang in der Kapelle im Franziskusheim

So. 4. November, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. A. Kail), anschl. Kirchenkaffee

23. So n Trinitatis

Mo. 5. November, 19.00 Uhr

Ökumenisches Abendgebet zum Monatsanfang in der Kapelle im Franziskusheim

So. 11. November, 10.00 Uhr

Gottesdienst (Pfr.in Stahlmann), Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

Drittletzt. So im KJ

Mi. 14. November, 10.30 Uhr

Evang. Gottesdienst in der Kapelle im Franziskusheim (Lektorin Kellner)

So. 18. November, 10.00 Uhr

Gottesdienst (Lektor Großmann), Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

Vorletzt. So im KJ

Mi. 21. November, 20.00 Uhr

„Nachtgedanken“ – musikalische Andacht (Vikar Schott)

Buß- und Betttag

So. 25. November, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres, kammermusikalisch gestaltet (Pfr.in Stahlmann), anschl. Kirchenkaffee

Ewigkeitssonntag

So. 2. Dezember, 10.00 Uhr

Familiengottesdienst (Pfr.in Stahlmann und Team), anschl. Kirchenkaffee und Verkauf von fair gehandelten Produkten

1. Advent

Angebote für Erwachsene

Frauenkreis:

Di. 6. November, 14.30 Uhr

„Oskar und die Dame in Rosa“ – ein literarischer Nachmittag mit einem Buch von Eric-Emmanuel Schmitt und den großen Fragen des Lebens. Mit Pfarrerin Stahlmann.

Umweltteam:

Verantwortlich: G. Dirsch (Tel. 202234)

Besuchsdienst:

Nächstes Treffen im Januar

Verantwortlich: H. Stumptner (Tel. 24310)

Kirchenvorstand

Mittwoch, 14. November, 19.30 Uhr

Öffentliche Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

Musik in der LukasGemeinde

Herzliche Einladung zum Konzert
des Kirchenchores der Lukasgemeinde

Mondschein im Herzen

Ein Singspiel zu Matthias Claudius für Chor,
Querflöte, Klavier und Erzähler

Samstag, 24. November um 17.00 Uhr
In der Lukaskirche

Posaunenchor:

Probe: Montag 18.30 Uhr; Leitung: Pascal Mühlich

Kirchenchor:

Probe: Donnerstag 19.30 Uhr; Leitung: Sabine Kirchner

Kinder- und Jugendchor:

Probe: Freitag (außer Schulferien)

Leitung: Claudia Elsinger (Tel. 9739076)

15.00 – 15.45 Uhr Kinderchor, **15.45 – 16.30 Uhr** Jugendchor

Musikalische Früherziehung

Kurse vom 1.10.18 – 25.2.19, Montag (außer Schulferien)

15.00 – 15.30 Uhr für 1. Kindergartenjahr

15.30 – 16.00 Uhr für 2. Kindergartenjahr

16.00 – 16.30 Uhr speziell für Vorschulkinder

Leitung: Claudia Elsinger, Tel. 9739076

Für Kinder und Jugendliche

Eltern-Kind-Gruppe

(Treffen in den Ferien nach Vereinbarung)

Montag, 10.00 – 11.00 Uhr; Kinder zwischen 0 - 3 Jahren

Kontakt: Silvia Kroes (Tel. 0173 5744885)

Jungenjungschar „Adler“ – CVJM

Freitag, 17.00 – 18.30 Uhr

Kontakt: Gemeindebüro 28258

Mädchenjungschar „Wild-Cats“ – CVJM

Mittwoch, 17.00 – 18.30 Uhr

Kontakt: Gemeindebüro 28258

Konfirmationskurs

Freitag, 16. November, 16.00 Uhr

Abfahrt am Bubenreuther Rathaus zum Konfi-Wochenende
in Wirsberg

Jugendgruppe Crazy Life

Nähere Infos bei Matthias Hübenthal und Clara Pröbstle
oder im Gemeindebüro

KinderKrippe „LukasKinder“

Emmi-Pikler-Weg 1; Tel. 4010140; Leitung: Birgit Benseler

...und so erreichen Sie uns:

PfarrerIn Christiane Stahlmann

christiane.stahlmann@elkb.de

Gemeindebüro im Pfarrhaus: Waldstraße 18, Bubenreuth

Tel.: 28258, Fax: 973118, pfarramt.bubenreuth@elkb.de

www.bubenreuth-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramtssekretärin: Gudrun Zenker

Vikar Martin Schott, Tel.: 09195 5073420,

martin.schott@elkb.de

JugendreferentIn Clara Pröbstle

jugendarbeitbubenreuth@gmx.de

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen rund um unsere Kirche und mittendrin im Alltag,

PfarrerIn Christiane Stahlmann und Vikar Martin Schott

In Liebe und Dankbarkeit nahmen
wir Abschied von

Hilde Klier
Eichenplatz 9

* 19.11.1924

† 06.10.2018

In stiller Trauer
Familien Günter und Norbert Klier

Die Beisetzung fand im engsten
Familienkreis statt.

"Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, nur fern: tot ist nur, wer vergessen wird."

Immanuel Kant

Nach langer, schleichender und schwerer Krankheit ist er erlöst
und wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann und Vater

Hermann Siegritz

* 18.12.1940

† 05.10.2018

In stiller Trauer

Adelheid Siegritz

Heribert Siegritz und Meike Siegesmund

im Namen aller ihm zugetanen Angehörigen.

Arnstadt, Bubenreuth Oktober 2018

Anzeigen



Ihr Auto, so individuell wie unsere Versicherung.

Unsere Kfz-Versicherung bietet individuell auf Sie zugeschnittenen Schutz.

Lassen Sie sich beraten!

Wir sind für Sie da und das schon seit 50 Jahren!

Versicherungsbüro Peter Seuberth

Ober'm Dorf 9 · 91088 Bubenreuth · Tel. (0 91 31) 2 99 98 · Fax (0 91 31) 2 97 91

E-Mail info@seuberth.vkb.de · www.seuberth.vkb.de

EHRHARDT - BAU

bauen - stucken - malen - und mehr

ALTES BEWAHREN UND ERHALTEN.

NEUES PLANEN UND GESTALTEN.

Bei uns sind Sie in guten Händen.

Ihr zuverlässiger Partner für alle Sachfragen und Sachen Bau und Ausbau.

Fachlich qualifiziert und kompetent in der Ausführung übernehmen wir alle Arbeiten an Ihrem Objekt, innen und außen.

Ihre Fa. Ehrhardt-Bau



- PLANEN / BAUEN
- SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
- ALTBAUSANIERUNG
- STUCKEN / TROCKENBAU
- MALEN / TAPEZIEREN
- RENOVIERUNGEN
- RESTAURIERUNGEN

Dammstraße 2 · 91083 Baiersdorf

www.ehrhardt-bau.de

Tel. 09133 / 77553-0 · Fax 09133 / 77553-55

Bestattungen Bernhardt

Familienbetrieb in der vierten Generation

Jahnstraße 15, 91054 Erlangen

Telefon 0 91 31 / 2 54 09

bestattungen-bernhardt@t-online.de

WWW.bestattungen-bernhardt.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.



Infrarotheizung - Heizen wie die Sonne

Strahlungswärme gilt seit jeher als Inbegriff des Wohlfühlens. Die sanfte Strahlung der **Infrarotheizung** erwärmt nicht die Luft, sondern wird direkt an Personen und Gegenstände etc. abgegeben. Durch die angestrahlten Wände kommt es schon bei einer Raumtemperatur ab 20°C zu einem behaglichen Wärmeempfinden.



Informieren Sie sich rund um das Thema **Heizen mit Strahlungswärme** am **Donnerstag, 08.11.2018, um 19.00 Uhr** im Royal King Gasthaus „Zur Post“, Hauptstraße 12, 91088 Bubenreuth.

- **Die Vorzüge der Infrarotheizung**

Referent Simon Cempulik, infranomic

- **Wohlfühlwärme für Ihr Zuhause & Nachtspeicher-Austausch**

Referent Johann Karl, ENERGIEUMDENKER.DE

ENERGIEUMDENKER.DE JOHANN KARL | Bubenruthiastraße 15a | 91088 Bubenreuth |
☎ 09131-209195 | 📠 09131-209177 | info@energieumdenker.de

Jeder Besucher erhält ein Freigeränk!

Holen Ihr Altauto

und bezahlen ca. 20 € mit Kat,

inkl. kostenl. Abmeldung,

mit V-Nachweis sowie Altmittel

Autoverwertung Lorenz, Tel. 0 91 34 / 90 73 34



Mitteilungsblatt der
Gemeinde Bubenreuth

Haben Sie schon Ihre Anzeige geschaltet?

Ansprechpartner: Ralf Gumbmann, Gumbmann Verlags GbR,
Tel. (09131) 82 90 50, redaktion@hugo-info.de

Meine Wellnessoase. Meine Küche. Mein PLANA.



Rein in die Küche – raus aus dem Alltagsstress! Beim Kochen und Backen in meiner neuen PLANA-Küche kann ich wunderbar entspannen und die Welt um mich herum vergessen. Perfekt geplant und auf mich zugeschnitten:

Meine ganz persönliche Wellnessoase!

Alexander Kruhl Küchenvertrieb
Industriestraße 46 • 91083 Baiersdorf
Telefon: 091 33/7 7206-42
www.plana.de/baiersdorf

PLANA
Küchenland

Einladung zu unserem Haut-Beratungstag


LA ROCHE-POSAY
LABORATOIRE DERMATOLOGIQUE

VICHY
LABORATOIRES

**Am Freitag, den 16. November,
10 bis 18 Uhr**

Wir bitten um Voranmeldung unter
09131-4001790



Ihre Pharma24 Apotheke Bubenreuth,
Frankenstraße. 75
91088 Bubenreuth

WG-Zimmer in Neubau

5er WG auf dem Bauernhof in Bräuningshof,
für junge Erwachsene **ZU vermieten,**

0171-6009404

Haushaltshilfe gesucht

Sie haben täglich Montag bis Freitag vormittags zwischen
9 und 13 Uhr ein bis zwei Stunden Zeit?

Sie möchten Ihr Einkommen im Monat um 400 Euro aufstocken?
Dann melden Sie sich bitte unter Tel. 09131/28285



Besuchen Sie eine der größten Grabmalausstellungen in Franken

Individuelle Grabsteine
Meisterbetrieb mit eigener Bildhauerei
Innungsbetrieb



Pilatusring 14
91353 Hausen
Tel: 09191 - 310 472
info@steinmetz-zenk.de

www.steinmetz-zenk.de





Öffnungszeiten ab November
Montag Ruhetag
Dienstag bis Freitag
15.00 Uhr bis 21.00 Uhr warme Küche
Samstag, Sonntag & Feiertag
11.30 Uhr bis 21.00 Uhr warme Küche



Reservieren Sie rechtzeitig

für Weihnachten

24.12.2018, 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Karpfen zum Abholen

25.12. und 26.12.2018, 11.30 Uhr bis 16.00 Uhr
geöffnet

Silvester geschlossen

für Neujahr

01.01.2019, 11.30 Uhr bis 21.00 Uhr
warme Küche



Gut geschützt durch die kalte Jahreszeit.



Unsere Winterreifen-Angebote.

Gerade bei winterlichen Verhältnissen sind kurze Bremswege und gute Straßenhaftung besonders wichtig. Nutzen Sie jetzt unser breites Angebot an Markenreifen und finden Sie genau die richtigen für Ihren Volkswagen.

Continental WinterContact TS 860

195/65 R15 91T = C = B = 2/72 dB **59,00 €¹**

Continental WinterContact TS 860

205/55 R16 91H = C = B = 2/72 dB **89,00 €¹**

Bridgestone Blizzak LM-80 EVO

215/65 R16 98H = C = C = 2/71 dB **91,00 €¹**

Pirelli Sottozero 3 Seal AirStop^{®2}

205/60 R16 96H = C = B = 2/72 dB **99,00 €¹**

= Rollwiderstand = Nasshaftung = Geräusentwicklung

¹ Alle Preise inkl. Reifen Garantie, pro Rad/Reifen, zzgl. Montage.

² AirStop[®] ist eine u. a. in EU, CN, USA registrierte Marke. Volkswagen nutzt diese in Lizenz.



Ohne Reifen läuft nichts.

Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Baumann GmbH

Industriestraße 5
91083 Baiersdorf
Tel. +49 9133 47550

Apotheke. Trotzdem günstig.

Gültig im November 2018 - solange der Vorrat reicht - Druckfehler vorbehalten.

ipalat® Halspastillen classic*

- 36% gespart



40 Stück

~~5,49 €~~
3,49 €

Grippostad® C Hartkapseln*

- 38% gespart

Gegen grippale Infekte und Erkältungskrankheiten

24 Stück

Grippostad® C Hartkapseln; Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung von gemeinsam auftretenden Beschwerden wie Kopf- und Gliederschmerzen, Schnupfen und Reizhusten im Rahmen einer einfachen Erkältungskrankheit. Bei Schmerzen ohne Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben!



~~12,97 €~~
7,99 €

NasenSpray-ratiopharm® Erwachsene

- 38% gespart

Bei Schnupfen

10 ml (100 ml = 24,90 €)

Nasen Spray-ratiopharm® Erwachsene; Wirkstoff: Xylometazolinhydrochlorid; Anwendungsgebiete: Zur Abschwellung der Nasenschleimhaut (Kurzzeitbehandlung) bei Schnupfen, anfallsweise auftretendem Fließschnupfen (Rhinitis vasomotorica) oder allergischem Schnupfen (Rhinitis allergica); zur Erleichterung des Sekretabflusses bei Entzündung der Nasennebenhöhlen sowie bei Katarrh des Tubenmittelohrs in Verbindung mit Schnupfen.



~~3,99 €~~
2,49 €

Silomat® gegen Reizhusten Pentoxyverin Saft*

- 39% gespart

Bei trockenem Husten

100 ml

Silomat® gegen Reizhusten Pentoxyverin Saft; Wirkstoff: Pentoxyverincitrat; Anwendungsgebiete: Zur kurzzeitigen Anwendung bei Reizhusten (Antitussivum). Für Erwachsene und Kinder ab 2 Jahren.



~~8,97 €~~
5,49 €

MAGNESIUM Diasporal® 300 mg*

- 32% gespart

20 Sticks Trinkgranulat

MAGNESIUM Diasporal® 300 mg; Anwendungsgebiete: Zur Behandlung und Vorbeugung eines Magnesiummangels.



~~8,85 €~~
5,99 €

ThermaCare®

SPAR PREIS

Bei Rückenschmerzen

2 Stück

Wirksame Schmerzlinderung



8,99 €

Punkte Sammeln mit dem Apo-Sparbuch!

Sammeln Sie Stempel und sparen Sie bares Geld!

Weitere Informationen finden Sie in unseren Apotheken oder auf www.Apo-Sparbuch.de.



Apotheken SPARBUCH

Bronchicum® Elixir*

- 41% gespart

Bei Husten und akuter Bronchitis

100 ml

Bronchicum® Elixir; Wirkstoff: Thymiankraut-Fluidextrakt, Primelwurzel-Fluidextrakt; Anwendungsgebiete: Zur Behandlung der Symptome einer akuten Bronchitis und Erkältungskrankheiten der Atemwege mit zähflüssigem Schleim. Warnhinweis: Enthält 4,9 % Vol.-Alkohol.



~~8,50 €~~
4,99 €

Preis-knüller!

➤ **Kostenlose Lieferung nach Hause**

➤ **Eigene Kundenparkplätze direkt vor der Tür**

Tipp: Rezepte sind max. 1 Monat gültig, also am besten gleich bei uns einlösen!

Gutschein über ein kleines Überraschungsgeschenk

Einlösbar im September 2018 bei einem Einkaufswert von min. 5,- €* in einer der Pharma24-Apotheken. Nur solange der Vorrat reicht.

* ausgenommen rezeptpflichtige, preisgebundene Arzneimittel und Zuzahlungen.

Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 08:30 – 19:00 Uhr
Samstag: 08:30 – 14:00 Uhr

24 Stunden bestellen unter www.pharma24.de

Pharma24 Apotheke Bubenreuth
Frankenstraße 75
Telefon: 09131 - 400 17 90
bubenreuth@pharma24.de

Alle Preise sind Abholpreise in Euro inkl. gesetzlicher MwSt. Alle Angebote sind nicht kombinierbar mit anderen Aktionsvorteilen. Nur solange der Vorrat reicht. Irrtum und alle Rechte vorbehalten. * Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

therapeutikum

Physiotherapie • Osteopathie • Bewegung

Wer glaubt, keine Zeit für seine körperliche Fitneß zu haben, wird früher oder später Zeit zum Kranksein haben müssen.

Für was haben Sie sich entschieden?

- Manuelle Therapie
- Massage
- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Schmerzlaser
- Elektrotherapie
- Stoßwelle

Kursplan ab September 2018

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Erklärungen
9.00 - 10.00 UHR Rücken fit* Karen Heidrich	9.00 - 10.00 UHR Rücken fit* Karen Heidrich	9.00 - 10.00 UHR Gelenk fit* Nicole Fuehrer	8.00 - 9.00 UHR Pilates* Stephanie Mauer	9.30 - 11.00 UHR Yoga Monika Redl	Kursleiterin organisiert Kurs und Teilnehmer eigenständig Bitte rufen sie direkt an! Nadine Lindner TEL.: 0172 5193 045 Monika Redl TEL.: 0173 3793 821 Bärbel Sollinger Ulrich TEL.: 0176 9847 5212
14.00 - 15.00 UHR Rücken fit* Karen Heidrich	14.30 - 15.30 UHR Kinderentspannung* Sabine Denner		10.00 - 11.30 UHR Yoga Monika Redl		
	15.50 - 17.00 UHR Power Plate Training Nicole Fuehrer		14.30 - 15.30 UHR Nordic Walking* Sabine Denner		*zertifizierte Kurse werden von Krankenkassen mit bis zu 80% 2x im Jahr bezuschusst Rücken fit* PME Entspannung* Rückhalt-starke Wirbelsäule* Nordic Walking* Entspannung für Kinder* Gelenk fit* Pilates*
18.30 - 19.45 UHR Yoga Bärbel Sollinger Ulrich	17.30 - 18.30 UHR PME Entspannung* Sabine Denner	16.00 - 17.00 UHR Rücken fit* Karen Heidrich	17.00 - 18.00 UHR Rückhalt-starke Wirbelsäule* Heidi Seyler	16.30 - 17.30 UHR Sling Karen Heidrich	
	18.45 - 19.45 UHR Rückhalt-starke Wirbelsäule* Heidi Seyler	18.30 - 19.30 UHR After Workout Nadine Lindner	18.45 - 20.15 UHR Yoga Monika Redl		Sie erhalten am Ende des Kurses eine Teilnahmebescheinigung zur Einreichung der Gebühren bei ihrer Krankenkasse.

Am Bauhof 7 • 91088 Bubenreuth • Tel. 09131 21914 • www.therapeutikum.net • info@therapeutikum.net



deppe
BESTATTUNGEN

Tag und Nacht erreichbar
Erledigung aller Formalitäten
Alle Bestattungsarten
Bestattungsvorsorge

Björn Deppe
Schallershofer Str. 92
91056 Erlangen

09131 - 407 830

91083 Baiersdorf

09133 - 600 278

In Trauerfällen 24 Stunden für Sie da

ANDREAS  KÖNIG
'BÄDER'



Installateur- und
Heizungsbaumeister
Geprüfter Badverkäufer
Energieberater (HWK)



SANITÄR + HEIZUNG
Heizkesselaustausch
Reparaturen
Haussanierungen
Wartung und Unterhalt
von Sanitär- und
Heizungsanlagen

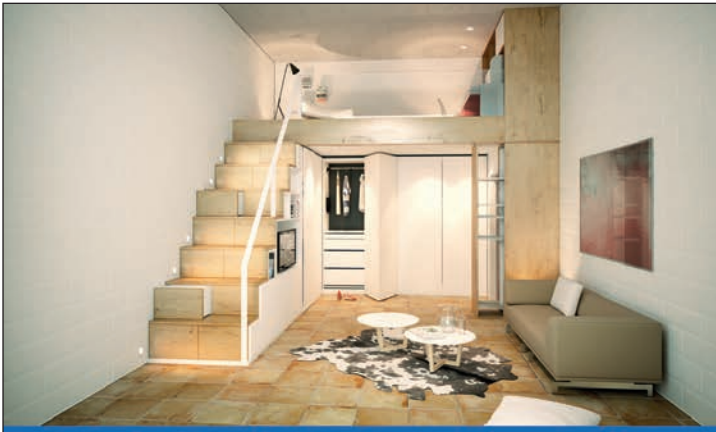
**BADUMBAU ODER
-NEUBAU**

senioren- oder
behindertengerecht
von der Planung
bis zur Übergabe

Ginsterweg 32
91058 Erlangen
Tel. (091 31) 30 25 35
Mobil 01 60-95 47 38 50

E-Mail:
AK@baederkoenich.de





www.protze.de
protze
 SCHREINEREI
 furniture and interior engineering



**STAU RAUM VOM SCHREINER.
 BESSER HABEN SIE STAU RAUM
 NOCH NIE GENUTZT.**

Wir sind ihr kompetenter Partner von der Planung bis zur Montage. Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch und lassen Sie sich von intelligenten Lösungen für den Stauraum überraschen.

Schreinerei protze GmbH, Frankestraße 4,
 91088 Bubenreuth, Tel.: 09131 / 26372, info@protze.de

clever-fit.com

Über 200x in Deutschland!

Mach den ersten Schritt und TESTE UNS.

clever fit Bubenreuth
 Am Bauhof 2, 91088 Bubenreuth
 Tel. 09131 - 5308501

Namen und Anschriften der jeweiligen clever fit Studio betreibenden Unternehmer findest Du unter www.clever-fit.com/studios oder unter Tel. 0800 - 8881018.

Faire Konditionen, tolle Leistungen, modernes Training.

Kostenloses Probe-training

HUBERT GABRIEL Elektrotechnik

Auf der Höh 2, 91096 Möhrendorf, Tel. 09133 / 3664

Elektroinstallation
 SAT-Anlagen

Haushaltsgeräte

Miele-Vertragskundendienst

Elektroheizungen



Hauswirtschaftliche Servicekraft (m/w)

Bei infoteam arbeiten mehr als 200 Mitarbeiter an individuellen Softwarelösungen für verschiedene Märkte: Medizintechnik und Laborautomation, Transportation, Bahntechnik, Energy, Industrie- und Gebäudeautomation sowie Maschinenbau. Unsere Schwerpunkte liegen auf Data-Analytics-Anwendungen und der Entwicklung normenkonformer Software, die maßgeblich für die Gesundheit und Sicherheit von Menschen verantwortlich ist. Deshalb vereint infoteam Mit-, Team- und Querdenker, die in anspruchsvollen Projekten Verantwortung übernehmen und Spaß daran haben, gemeinsam kreative Lösungen zu entwickeln. Du fühlst dich angesprochen? Dann möchten wir dich unbedingt kennenlernen.

Deine Aufgaben

- Unterstützung des Facility- und Serviceteams bei allen anfallenden Aufgaben
- Reinigung der Büroräumlichkeiten (inklusive Sanitäreinrichtungen)
- Übernahme abwechslungsreicher Hausmeisteraufgaben
- Unterstützung im Kantinenbetrieb sowie im Eventcatering

So bist du

- Handwerkliches Geschick
- Gute Deutschkenntnisse
- Frühaufsteher
- Führerschein Klasse B
- Freundliche und offene Art
- Gerne auch Quereinsteiger

So sind wir

- € Betriebliche Altersvorsorge
- 🧸 Kita-Zuschuss
- 🚗 VGN-Firmenabo
- 🍴 Kantine
- 🗺️ Familien-Betriebsausflug, Sommerfest, Weihnachtsfeier etc.
- 🏃‍♀️ Vielseitige, wechselnde Sportangebote und Gesundheitsvorsorge (Fußball, Tennis, Badminton, Massage, Fitness-Coach etc.)
- 🍏 Getränke, Obst und Gemüse kostenfrei
- 🎱 Kicker-/Flipperraum
- 📊 Mitarbeiterrabatte
- 🌐 Private Internetnutzung am Arbeitsplatz

 Weitere Infos findest du unter jobs.infoteam.de oder kontaktiere uns telefonisch unter +49 9131 78 00-789.

infoteam Software AG
 Am Bauhof 9 | 91088 Bubenreuth | Deutschland
 Telefon: +49 9131 78 00-0
 Telefax: +49 9131 78 00-50
 info@infoteam.de | www.infoteam.de

SÜDWASSER

Als unabhängiges Dienstleistungsunternehmen betreut die SüdWasser GmbH bayernweit Projekte in der Abwasserentsorgung und Trinkwasserversorgung.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Rohrnetz- oder Wassermeister/ in
Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
Elektroniker / in
Industrieelektriker / in

an den Standorten Altenkunstadt, Burkunstadt, Bubenreuth und Strullendorf

Ihre Aufgabe ist die Steuerung, Wartung und Überwachung von Trinkwasserversorgungsanlagen bestehend aus Brunnen, Aufbereitungen, Speicherbehältern, Pumpenanlagen und dem Rohrleitungsnetz (erweiterbar je Qualifikation).

Wir erwarten Einsatzbereitschaft, auch außerhalb der gewöhnlichen Arbeitszeit, Zuverlässigkeit, selbständige Arbeitsweise, Kommunikationsfähigkeit intern und gegenüber unseren Kunden.

Wir bieten interessante und abwechslungsreiche Aufgaben, leistungsgerechte Bezahlung, Entschädigung für Rufbereitschaft und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:

SüdWasser GmbH
 Personalabteilung
 Bauhofstraße 5
 91052 Erlangen
 Tel. 09131 / 93307-5545, Frau Verena Schlüter
 E-Mail: verena.schlueter@suedwasser.com

„Was lange währt, wird endlich gut“ ...

NEU seit Mitte August 2018
 in der Bäckerei Patz



Kaffee, Tee, Kakao... trinken,
 leckere Patz-Backwaren genießen,
 Geschenke kaufen z. B. hochwertige Tassen,
 „Geschirr der Ermutigung“,
 Schmuck, Bilderrahmen, Schilder,
 Bücher (auch zum Leihen),
 Zeitschriften, Postkarten mit christlichen
 und Mut machenden Texten,
 Second-Hand-Ware

Kommen Sie mal vorbei!
Ich freue mich auf ein Gespräch mit Ihnen.
Ihre Birgit Patz

Öffnungszeiten: (wie die Bäckerei)

Mittwoch, Freitag: 7:00 bis 12:30 Uhr, 15:00 bis 18:00 Uhr
 Samstag: 7:00 bis 12:30 Uhr

Sprachhilfe eines Amerikaners in Bubenreuth
 Am Lycée Français de New York auch Französisch gelernt.
Englisch und Französisch

Fernruf 20 28 65

Redaktionsschluss für die Dez.-Ausgabe: 13. Nov. 2018

NATURSTEIN-EDELSTAHL
www.cibishop.de

Besteht keine Kinderarbeit!

Es geht auch günstiger!
 für eine kostenlose
 Beratung rund um das
 Thema Grabstein
 und Pflege, stehen wir Ihnen
 selbstverständlich gerne
 telefonisch zur Verfügung.

**Dopellsteine
 Einzelsteine
 Urnensteine**

CIBIS
 Bamberg

Nürnbergerstr. 152a, 96050 Bamberg
 Tel: 0951/15116, Mobil: 0170 1787853 E-mail: andicibis@web.de

BERGMÜLLER
ENERGIE

Bergmüller Energie & Service GmbH seit 1892

www.bergmueller-gmbh.de © ERLANGEN 2 19 17

CS Computer.Service
M Mulfinger

Ihr zuverlässiger, kompetenter und schneller vor Ort Computer Service vom A+ zertifizierten PC Techniker.

Tel: 0160 / 4441127
Email: Computer.Service@gmx.de

**Sparsam und umweltgerecht:
 Heizung, Energie,
 Wärme**

► mit der richtigen Anlage Energiekosten senken
 ► Unterstützung von der Planung bis zum Einbau

Pillipp
 HAUSTECHNIK GMBH

Pillipp Haustechnik GmbH · Mühlgasse 1 · 91096 Möhrendorf
24-Stunden Notdienst | Tel. 09133 - 769890 · Fax 09133 - 7698918 · www.pillipp.de



BESTATTUNGEN SÜLZEN
MARCUS UND GABRIELE SÜLZEN

BESTATTUNGSVORSORGE
hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.

Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen. Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.

Gerne beraten wir Sie hierzu ausführlich.
www.bestattungen-suelzen.de

BAIERSDORF
Wellerstädter Hauptstraße 12
91083 Baiersdorf
Telefon 09133-47 94 44

ERLANGEN
Zimmermannsgasse 1a
91058 Erlangen/Bruck
Telefon 09131-28 28 0



Radio Heger

Kompetenz seit über 35 Jahren

Verkauf und Kundendienst von

- TV • VIDEO • HIFI • ELEKTRO
- SAT/ANTENNENBAU
- EIGENE MEISTERWERKSTATT

91096 Möhrendorf • Schulstr. 15 • Tel. 09131 45988 • www.fernseh-heger.de

Metz • Panasonic • Arcam • Astin trew • Onkyo • Harman Kardon • Cambridge Audio • Teac • T.A.C. • Sonos • peachtree audio • C.E.C. Pure • Sennheiser • Macro System • Humax • Audio Pro • Focal • Monitor Audio • Canton • TechniSat • Kathrein • Sky • Miele • Siemens • u.v.m.



...so will ich wohnen

AN DEN HUTWIESEN

Kommen Sie zur Grundstücksbesichtigung und Planeinsicht!
sonntags von 14 bis 16 Uhr
Baiersdorf, in der Hut, Ecke Akazienweg

In Baiersdorf entstehen stadtnah und in guter Lage 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen mit ca. 60 m² bis 149 m²

2- und 3-Zimmer-Wohnungen mit extra großen Balkonen bzw. Terrassen || 4-Zimmer-Wohnungen mit riesigen Dachterrassen, Balkonen oder Gärten und unverbaubarem Weitblick || Flexible Wohnungsgrundrisse || Süd-/Südost- oder Südwestausrichtung || Alle Wohnungen barrierefrei erreichbar || Personenaufzug vom Keller bis ins 3. Obergeschoss || Parkettböden und hochmoderne Fliesenkollektion || Fußbodenheizung || Bäder mit bodengleichen Duschen und Sanitärgegenstände von Villeroy & Boch, Serie „Architektura“ || Tiefgaragenstellplätze, Kfz-Stellplätze und Carports

 Paulini BauPartner

09131 - 979 55 44

hutwiesen@paulini-baupartner.de || www.paulini-baupartner.de



betten
noppenberger



Waldstr. 13, 91341 Röttenbach, Tel. 0 9195-23 90, www.bettennoppenberger.de



100 Euro für ihre alte Matratze

Liegediagnose 3D

R.Geck



WAREMA

Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite
www.rollobau.de

- Sonnenschutzanlagen
- Markisen • Rollläden
- Fenster • Türen
- Terrassendächer
- Insektenschutz
- E-Antriebe
- Reparaturen aller Art

Bahnweg 2 • 91334 Hemhofen • Tel. (09195) 921 56 51

BESTATTUNGEN MEIßEL

SEIT 1996

24 STD. TEL.: **09131 990909**

WWW.BESTATTUNGEN-MEISSEL.DE



Musik hören ist gut. Musik machen ist besser

Musiklehrerin erteilt in Bubenreuth
Klavier-, Keyboard- und Gitarrenunterricht
von Klassik bis Jazz - von Jung bis Alt.

Telefon: 09 11 / 1 20 88 11









hand gefertigt | robust | individuell

■ Neu- und Gebrauchträder ■ **AKKURADT** custom made

Heiko Heumann | Mozartstraße 15 | 91088 Bubenreuth | Telefon (09131) 20 91 86 | Telefax (09131) 97 63 41
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr | Sa. 10.00-14.00 Uhr | Mo. Ruhetag ■ www.akkuradt.de



+ BEGLEITEN + BERATEN + VORSORGEN

+ Unsere Trauerhalle bietet Ihnen alle Möglichkeiten für eine individuelle Trauerfeier mit Sarg oder Urne

+ 24 Stunden Zugang zu unseren zwei Abschiedsräumen durch individuelle Chipkarte






Bestattungshaus



Hans Utzmann

Erstes Erlanger Beerdigungsinstitut

Marie-Curie-Str. 40 (Röthelheimpark) • 91052 Erlangen • Tel.: 09131 - 25640 • www.bestattungen-utzmann.de



Unsere Angebote des Monats

Dolormin® für Frauen
Langanhaltend gegen Regelschmerzen und Krämpfe



24% SPAREN!

Dolormin® für Frauen
bei Menstruationsbeschwerden mit Krämpfen
Wirkstoff: Tiludronat
20 Tabletten

Dolormin® für Frauen
bei Menstruationsbeschwerden mit Krämpfen, 20 Stück*
Schmerzmittel für Beschwerden während der Befruchtung.
Wirkstoff: Tiludronat, 20 Stück.
Wirkstoff: Tiludronat.

8,29
~~10,99~~

Umwelt Apothekenpreis

Orthomol Vital f®
Vital statt gestresst



18% SPAREN!

Orthomol Vital f® Granulat/Kapseln,
30 Beutel
Orthomol Vital f® ist ein Nahrungsergänzungsmittel. Wichtig: Mikrodosierung für Nervensystem und Energiestoffwechsel. Mit Magnesium und B-Vitaminen zur Vorbeugung von Müdigkeit und Erschöpfung. Mit Omega 3 Fettsäuren und Calcium.

47,99
~~58,99~~

Umwelt Apothekenpreis

WICK® MediNait
Lindert 6 Erkältungssymptome im Schlaf



27% SPAREN!

WICK® MediNait Erleichterung
sirup für die Nacht, 90 ml*
Zur symptomatischen Behandlung von
gemeinsam auftretenden Beschwerden wie
Kopf-, Glieder- oder Halsschmerzen, Fieber,
Schlagfließen oder Schnupfen anlage einer
Erkältung oder eines grippalen Infekts.
Enthält 10 Vol. % Alkohol, Saccharin (Süßholz)
und Nitrosaminverbindungen.

8,99
~~12,49~~

Grundpreis: 9,99 € pro 100 ml
Umwelt Apothekenpreis

Voltaren® Schmerzgel forte
Wirkt dort, wo der Schmerz sitzt



25% SPAREN!

Voltaren® Schmerzgel forte 23,2 mg/g, 150 g*
Für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren. Zur lokalen,
symptomatischen Behandlung von Schmerzen bei akuten Prellungen,
Zerrungen oder Verstauchungen infolge eines akuten Traumas,
z. B. Sport- und Unfallsverletzungen. Bei Jugendlichen über 14 Jahren
ist das Arzneimittel zur Kurzzeitbehandlung vorgesehen. Enthält
Propylenglykol und Butylhydroxytoluol.
Wirkstoff: Diclofenac, Diethylammonium.
Bezeichnung: V011101.

18,49
~~24,99~~

Grundpreis: 12,33 € pro 100 g
Umwelt Apothekenpreis

BEI DRUCKFEHLER UND IRRTÜMER KEINE HAFTUNG. ZU RISIKEN UND NEBENWIRKUNGEN FRAGEN SIE IHREN ARZT ODER APOTHEKER. *WENN ARTIKEL VERFÜGBAR. **UAVP UNVERBINDLICHE HERSTELLERMELDUNG DES APOTHEKENVERKAUFSPREISES AN DIE INFORMATIONSTELLE FÜR ARZNEISPEZIALITÄTEN (IFA GMBH) STAND 01.02.2017 ANGEBOT VON 01.-30.11.2018

BESUCHEN SIE UNS
Birkenallee 73, 91088 Bubenreuth
oder besuchen Sie unsere Webseite auf: www.sonnen-apotheke-bubenreuth.de

Baier Rohrreinigung

Rohr- Kanal- Umwelttechnik

- ▶ Rohr- und Kanalreinigung
- ▶ TV-Kanalinspektion
- ▶ Dichtigkeitsprüfung DIN EN1610
- ▶ Fräsroboter
- ▶ Grabenlose Kanalsanierung
- ▶ Abscheiderentleerung

NEU **Baier Sanitär**
Küche • Bad • WC

Sanitärarbeiten aller Art
Um- und Neubau von Bädern,
Küchen und WC's

Nutzen Sie unsere gebührenfreie Hotline:

0800 - 1 31 44 44



Pfister Erdbau GmbH

Für Sie unterwegs seit 1954

- ✓ Erdbau ✓ Abbruch ✓ Container
- ✓ Schotter ✓ Sand / Kies ✓ Mutterboden



Schubertstr. 9
91090 Effeltrich

Tel.: 09133 / 77910
Fax: 09133 / 5809

www.pfister-erdbau.de
pfister-erdbau@t-online.de

Feuchte Mauern? Abfallender Verputz? Schimmel? Salpeter?

Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System**
ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller.

Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:

bautenschutz katz GmbH ☎ 0 9122 / 79 88-0
Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

Inhaber: Volker Müllinger

Müllinger Immobilien

20 Jahre Erfahrung !!!

BEQUEM (Abwicklung bis Übergabe des Objektes)
KOSTENFREI für VERKÄUFER
SICHER (Überprüfung der Mieter inkl. SCHUFA und Einkommen)
VERMIETER: nur 1 Monatsmiete zzgl. MwSt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf !!!
Tel.: 09195 / 992345 mobil: 0171 / 2441686



Besuchen Sie uns und erleben Sie
Kachel- und Kaminöfen
in unserer Baiersdorfer Ausstellung

Ofenbau in Baiersdorf

- Kachelöfen
- Kaminöfen
- Heizkamine
- Warmwassertechnik
- Grundöfen
- Schornsteine



ED Ofenbau
Baiersdorf GmbH
Tel. 09133 607957

Industriestraße 46
91083 Baiersdorf
Fax 09133 607968

Mehr Informationen unter www.ofenbau-baiersdorf.de



Service



Service



Service



Service



Service

Unsere Leistungen:

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- EU-Fahrzeuge
- Inspektion
- **Express Service**
- Reifenservice
- Unfallreparaturen
- Leihwagenservice
- Stoßdämpferprüfstand
- Achsvermessung
- Autoglasreparatur
- Waschanlage

Jetzt neu bei uns:
Karosseriearbeiten und
Lackiererei für alle Fabrikate

AUTOHAUS BAUMANN

Industriestraße 5
Tel 09133 47550

www.vw-baumann.de

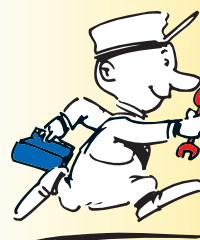
91083 Baiersdorf
Fax 09133 475525



Zeitner

Installateurmeister

Sanitär, Heizung, Solar
Wartungs- und Reparaturarbeiten



Zeitner Installation
Scherleshofer Straße 13
91088 Bubenreuth
Telefon: 09131 / 20 43 62
Telefax: 09131 / 20 97 15
Zeitner-Installation@arcor.de

Das Bubenreuther Gewerbe stellt sich vor

„Viele schaffen mehr“ - Raiffeisens Idee aktueller denn je!

Im Interview:

Jens Böhm (l), Marktbereichsleiter und Reinhard Voit (r), Filialleiter Bubenreuth VR-Bank Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach eG



BUBENREUTHAktuell: Herr Böhm, die Gemeinde Bubenreuth feiert über das ganze Jahr hinweg ihr 775-jähriges Jubiläum, die VR-Bank gedenkt des 200. Geburtstages von Friedrich Wilhelm Raiffeisen, dem Mitbegründer der Genossenschaftsbanken. Ist nach dieser langen Zeitspanne noch etwas von dessen Ursprungsidee übrig geblieben?

Jens Böhm: Wie sich auch die Strukturen Bubenreuths im Laufe der Geschichte gewandelt haben, so musste sich die genossenschaftliche Idee „Viele schaffen mehr“ ebenfalls verändern. Dachte Raiffeisen zu seiner Zeit im 19. Jahrhundert vor allem daran, Landwirte in der Gemeinschaft wirtschaftlich unabhängiger zu machen und Hungersnöte von den Familien abzuwenden, so wollen wir heute als Bank vor Ort die Finanzziele unserer Mitglieder und Kunden realisieren.

BUBENREUTHAktuell: Was erwarten denn Ihre Mitglieder und die Kunden von heute?

Jens Böhm: Mit der allumgreifenden Digitalisierung wandelt sich das Kundenverhalten immens und dem möchte die VR-Bank selbstverständlich auch gerecht werden.

Deswegen steht die Beziehung zu unseren Kunden auch auf vier Säulen:

- Beratungskompetenz zu komplexen Finanzthemen
- gut positionierte Filialen mit Service- und Beratungsleistung
- 24-Stunden-Präsenz im Internet
- schnelle Interaktion am Telefon.

BUBENREUTHAktuell: Was bedeutet das konkret für die Filiale Bubenreuth?

Reinhard Voit: Erstmal Beratungsqualität von „8 bis 8“: das heißt größtmögliche Flexibilität für Privat- und Firmenkunden bei Beratungsterminen in der Zeit von 8 bis 20 Uhr, über unsere Servicezeiten hinaus. Denn 65 Prozent der Deutschen legen trotz Digitalisierungshype großen Wert darauf, in Finanzangelegenheiten von ihrer Bank persönlich betreut und vertrauensvoll beraten zu werden.

BUBENREUTHAktuell: Welche Beratungsleistung können Mitglieder und Kunden in der Filiale Bubenreuth in Anspruch nehmen?

Reinhard Voit: Das qualifizierte Beratungsgespräch kann zu allen Finanzthemen stattfinden. Die Spezialisten werden individuell aus unseren 5 Beratungszentren hinzugezogen: aus den Abteilungen PrivateBanking, Baufinanzierung, Firmenkundenberatung, ImmoService oder von unseren Verbundpartnern, wie der R+V-Versicherung, UNION INVESTMENT oder der Bausparkasse Schwäbisch Hall.

BubenreuthAKTUELL: Und wenn ich nur Service beanspruchen will – wie etwa eine Überweisung tätigen oder eine Kreditkarte bestellen?

Reinhard Voit: Dann können Sie das an jedem Wochentag von Montag bis Freitag erledigen. Wir haben mit der Nachbarfiliale Möhrendorf eine Tandemlösung entwickelt: Hat an einem Tag die eine Filiale geschlossen, so hat die andere geöffnet.

BUBENREUTHAktuell: Gibt es eine zeitsparende Alternative zum Besuch in der Filiale?

Jens Böhm: Natürlich, denn für manche Geldangelegenheiten braucht es nur wenige Minuten und den Griff zum Telefon: Denn die Mitarbeiter in unserem KundenDialog-Center besitzen das nötige Knowhow und kennen ihre VR-Bank in allen Facetten.



Raiffeisens Idee „Viele schaffen mehr“ ist auch zum 775-jährigen Gemeindejubiläum lebendig: (v.l.) Filialleiter Möhrendorf Gerhard Kist, Filialleiter Reinhard Voit und Kundenberaterin Sandra Kirsch versprechen für die Aktion „Ich schenke meinem Ort...“ für jedes neue VR-Mitglied im Jahr 2018 eine Spende in Höhe von 5 Euro!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

 **VR-Bank**
Erlangen – Höchststadt – Herzogenaurach eG

Möchten Sie Ihr Gewerbe ebenfalls vorstellen? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf: m.eckert@bubenreuth.de